Tips
Wels
Wels-Land
40 JAHRE

Blick nach
Pennewang
ab Seite 12

28.10.2026 / KW 44 / www.tips.at

Österreichische Post AG | RM 02A034598K | 4010 Linz | Auflage Wels 45.340 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 7242 9025

Tips Game.On

die regionale eSportsMesse
powered by LIWEST

07.11.2026

10–18 Uhr

Promenaden Galerien Linz

OÖ. LANDESMEISTERSCHAFT IN EA SPORTS FC

in Kooperation mit dem E-Sports Verband Österreich

BÜHNENPROGRAMM

Nerdquiz · Cosplay-Catwalk · Keynotes & Talks · Yoga für Gamer · Show-Act „Tenacious Tribute“

GAMING FÜR ALLE

Mario Kart · Carrera-Bahn · Racing-Simulatoren · Free-to-Play-Area · VR · Brettspiele · Trading Cards · 3D-Druck ...

STREAMING AREA

Live-Gaming-Content – powered by GAMINGPC.STORE

COMMUNITY AUS OÖ

Vereine, Streamer und Gamer live erleben – vernetzen, testen, mitmachen!

FOTOPOINT

mit Black Wings und Cosplayern

In Kooperation mit

esvo

Eintritt frei! Mehr Infos: gameon.tips.at

F: Adobe Stock / Anzeige

Tips total. regional.

Tips-Skitag in HINTERSTODER

SAMSTAG, 12. DEZEMBER

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Welcome-Snack
- Tages-Skipass
- € 15,- Hüttengutschein
- Aprés Ski Bar
- *optional: Busanreise lt. Zustiegsmöglichkeiten**

Eigene Zustiegsstelle ab 20 Personen • Eigener Bus ab 40 Personen

Vereins- oder Firmenskitag schon geplant?

Erwachsene	inkl. Bus	€ 88,-
	Eigenanreise	€ 69,-
Kinder (ab JG 2012)	inkl. Bus	€ 61,-
	Eigenanreise	€ 42,-

Preis pro Person inkl. angeführter Leistungen.
*Zustiegsstellen siehe online tips.at/skitag

In Kooperation mit

HINTERSTODER

sab tours

Jetzt buchen auf tips.at/skitag oder direkt bei sabtours via QR-Code oder telefonisch unter 0732 307215

LIWEST

30. & 31.10.

Mehr Internet. Weniger putzen.

Internet anmelden & **DREAME Ultra Gen 3 Saugroboter** sichern.

Ab 150 Mbit/s **kostenlos***

In Kooperation mit

MediaMarkt

liwest.at

* Bei LIWEST Internet-Privat-Anmeldung für Neukunden – Werbegeschenk solange der Vorrat reicht. Sie erhalten spätestens nach Aktionsende & Anschlussherstellung einen bis 12. Dezember 2026 einlösbaren Gutschein für einen „Saugroboter DREAME (L10s Ultra Gen3) inklusive Station". Bei den Start-Produkten (50 Mbit/s) wird ein einmaliger Aufpreis in Höhe von € 99,– mit der ersten LIWEST Rechnung verrechnet. Nur in ausgewählten MediaMarkt Filialen (Haid Center, Industriezeile Linz und MAX.CENTER Wels) einlösbar. Bei Stornierung / Rücktritt vom LIWEST Vertrag wird der „Saugroboter DREAME" in Höhe von € 299,– verrechnet. Einmalig € 39,90 für Modembereitstellung, bei 5G-FWA zzgl. individueller Kosten, Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Nicht mit anderen Aktionen / Aktionsprodukten kombinierbar. Neukunden: Personen in einem Haushalt ohne Vertrag von LIWEST in den letzten 6 Monaten. Nähere Infos unter **www.liwest.at**.

Tips total. regional.

Spitzenschule

Tips sucht die engagierteste Schule

Projekt, Initiative oder Aktionstag auf tips.at/spitzenschule einreichen & bis zu 1.000 Euro gewinnen!

- Tierwohl
- Klima & Umwelt
- Umgang mit Geld
- Bewegung in der Schule

tips.at/spitzenschule

SPARKASSE

LANDESRÄTIN

Tierschutz

Klimaschutz

Foto: Adobe Stock

Tips
Wels
Wels-Land
40 JAHRE

Blick nach

Pennewang

ab Seite 12

28.10.2026 / KW 44 / www.tips.at

Stark Zwei österreichische Rekorde und insgesamt fünf Limits für die Kurzbahn-WM lautet die Bilanz von Lukas Edl. Seite 33 / Foto: WTV

Foto: Ljubas

Meilenstein Zdravko Ljubas ist seit einem Motorradunfall gehandicapt. Trotzdem legt er regelmäßig die Strecke von Gunskirchen bis zum Kroatischen Heim in Wels zu Fuß zurück. Der 2.000. Marsch wurde gefeiert. Seite 28

Fernwärme-Netz wird ausgebaut

Seite 4

Training Das Rote Kreuz hilft, die Angst vor der digitalen Welt zu nehmen und sich auch dort sicher zu bewegen. Seite 11 / Foto: OÖRK

BUCHKIRCHEN IM BEZIRK WELS-LAND
Neuer Wohnraum für Lebensqualität im Alter

www.lawog.at
Telefon: 0732 9396245
buchkirchen@lawog.at
LAWOG
MEHR ALS GEWOHNT

Österreichische Post AG | RM 02A034598K | 4010 Linz | Auflage Wels 45.340 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 7242 9025

KOMMENTAR

von
Gerald Nowak
g.nowak@tips.at

Es weihnachtet sehr

Die einen können die Vorfreude kaum mehr verbergen, wenn sie über den Welser Stadtplatz gehen. Die anderen verstehen die Welt oder vielmehr die Wels-Verantwortlichen nicht mehr. Noch vor dem Nationalfeiertag und Allerheiligen sowie dem Weltspartag steht der Weihnachtsbaum schon vor dem Rathaus. Es ist das untrügerische Zeichen, dass der Weihnachtsmarkt in Bälde beginnt. In den sozialen Medien gehen die Wogen teilweise hoch. Vorfreude trifft auf Kopfschütteln. Aus marketingtechnischer Sicht hat man alles richtig gemacht. Es wird geredet. Mit der europäischen Weihnachtshauptstadt für Städte unter 100.000 Einwohner ist ein Coup gelungen. Da wird der eine oder andere sicher den Weg nach Wels finden, um sich ab 13. November in der Innenstadt voll in das Geschehen mit Punsch, Bratwürstel, vielen Lichtern und so weiter hineinzuwerfen. LED-Verkehrstafeln sind auch schon eingerichtet, um den Ansturm entsprechend zu leiten. Wels will auch touristisch auf die nationale Landkarte kommen. Da wird alles getan. Dass es daneben noch eine weitaus längere historische Geschichte der Stadt gibt, die sich auch vermarkten ließe, wenn man nur will, ist spannend. Aber der Event ist leichter zu vermarkten als historische Juwele. Spannend ist aber eines auf jeden Fall: Der Stadtplatz ist ab dem 2. November für die Durchfahrt gesperrt. Das erzeugte viel weniger Aufregung als das Aufstellen des Weihnachtsbaumes. Dass die Welser auf das geliebte Auto und den Parkplatz vor dem Geschäft verzichten, wird wohl kein Grund sein.

ENERGIEVERSORGUNG

Der Fernwärme-Ausbau geht in die nächste Phase

WELS. In den vergangenen Monaten war die Stadt geprägt von Baustellen. Das wird sich in den kommenden Jahren nicht ändern. Denn pro Jahr investiert die eww acht bis zehn Millionen Euro in den Ausbau der Fernwärme. Das heißt, im Norden, aber auch im Westen von Wels wird es Baustellen geben.

von GERALD NOWAK

Die eww baut weiter am Welser Fernwärmenetz. Foto: Dualpixel

„Ich kann mich nur für das Verständnis bedanken und um weiteres Verständnis bitten“, meint eww-Vorstand Florian Niedersüß. In Wels und auch Teilen von Thalheim hat die Fernwärme-Offensive in den vergangenen Jahren für Baustellen und damit Umleitungen, Sperren und Lärm gesorgt. Derzeit sind rund 45.000 Menschen in dem Gebiet an das Fernwärmenetz angeschlossen. In den kommenden Jahren wird sich die Zahl auf 55.000 erhöhen. „Wir machen das alles nicht aus Jux und Tollerei“, stellt FP-Bürgermeister Andreas Rabl fest: „Es geht um die Versorgungssicherheit mit billiger Wärme in Zeiten von erhöhten Energiepreisen. Und diese ist in Wels im Vergleich zu anderen Städten mit mehr als 30.000 Einwohnern sehr, sehr günstig.“

Als Basis diente der von der österreichischen Energieagentur festgelegte Referenzhaushalt mit einem Jahresverbrauch von 7.000 Kilowattstunden und einer Anschlussleistung von acht Kilowatt. In Wels ergeben sich für diesen Haushalt jährliche Fernwärmekosten von 965,37 Euro brutto. Damit ist die Welser Fernwärme das günstigste Angebot unter den zwölf untersuchten Städten. In Linz, der zweitgünstigsten Stadt, sind es bereits 1.124,33 Euro. Verglichen mit der teuersten Stadt Villach spart man sich in Wels rund 612 Euro Heizkosten pro Jahr.
Einen Grund für die verhältnismäßig niedrigen Preise sehen die Verantwortlichen in dem Energiemix. Im Jahr 2007 wurde die Welser Fernwärme noch zu 100 Prozent aus Erdgas erzeugt. 2025 stammten bereits mehr als 96 Prozent der Wärme aus Abwärme, Biomasse und Sonnenenergie. Die restlichen vier Prozent stammen vom Gas, das bei Ausfällen oder zu Spitzenzeiten eingesetzt werden muss. Dadurch konnten die CO_2-Emissionen seit 2012, dem Jahr der ersten Berechnung, um fast 89 Prozent reduziert werden. Durch den geringen Anteil an fossilen Brennstoffen bleibt der Preis stabil und niedrig. „Auch während der Energiekrise“, rechnet Niedersüß vor. ■

B1

Tödlicher Verkehrsunfall

WELS. Ein 39-jähriger Autofahrer ist in der Nacht auf Sonntag bei einem schweren Verkehrsunfall auf der Linzer Straße (B1) ums Leben gekommen. Ein 22-Jähriger wurde schwer verletzt. Zu dem Unfall kam es gegen 2 Uhr. Der 39-Jährige war auf der B1 stadtauswärts unterwegs, fuhr dabei in die falsche Fahrtrichtung. Auf Höhe der Linzer Straße 246 stieß sein Auto frontal mit dem Wagen eines 22-jährigen Bosniers zusammen. Der 39-Jährige erlitt bei dem Aufprall tödliche Verletzungen. Der 22-Jährige wurde schwer verletzt. Wenige Augenblicke nach dem Frontalzusammenstoß prallte ein nachkommender 44-jähriger Autofahrer aus dem Bezirk Wels-Land gegen die beiden verunfallten Fahrzeuge. Er wurde leicht verletzt. ■

TREFFEN

Vortrag für die Legenden

WELS. Gestartet haben die Welser Legenden mit einem regelmäßigen Stammtisch im Hotel Hauser vor vielen Jahren. Die Veränderung ist die einzige Konstante im Leben. Den Stammtisch gibt es nicht mehr, aber die Legenden treffen sich weiter und nutzen dies nicht nur zum Netzwerken, sondern auch für Vorträge und Exkursionen wie in das Museum Angerlehner oder das Welios. So ging es jetzt auf Einladung von Direktor Robert Reif in die Sparkasse.

Auf dem Programm stand ein Vortrag zum Thema „Kriminalität“. Eine Expertin der Welser Polizei informierte die bunte Truppe, mit welchen raffinierten Tricks Kriminelle vorgehen, um die Herausgabe von Vermögenswerten zu erschleichen. Thema war natürlich auch die professionelle Einbruchssicherung im eigenen Wohnbereich. Legendenchef Erwin Angelbauer konnte die Neuzugänge, den Historiker Walter Aspernig (Obmann des Welser Musealvereins), den emeritierten Anwalt und ehemaligen Vizebürgermeister Fritz Ganzert sowie den bekannten Karikaturisten und Porträtmaler August di Lena willkommen heißen. ■

Der Welser Legenden-Treff war wieder unterwegs. Foto: privat

Foto: Weihbold

Container brannte

WELS. Die Feuerwehr stand bei einem Containerbrand bei einem Abfallentsorgungsunternehmen im Stadtteil Wels-Pernau im Einsatz.

Ein großer Container mit Blechdosen hat dort offenbar aus noch unbekannter Ursache zu brennen begonnen. Die Mitarbeiter setzten sofort erste Maßnahmen, die anrückenden Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr Wels führten weiterführende Löschmaßnahmen durch. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Verletzt wurde niemand.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at

SPÖ Soziale Politik für Oberösterreich.

Leistung Respekt Sicherheit

#Anschieben
statt aufschieben

Martin Winkler

20.000 Arbeitsplätze für Oberösterreich.

anschieben.at

Politische Werbung: Sozialdemokratische, Partei Oberösterreich Landstraße 36, 4020 Linz

Details zur politischen Anzeige: www.tips.at/ttpa

EXISTENZGEFÄHRDEND

Schweinbauern schlagen Alarm

WELS. Wels und Wels-Land zählen zu den schweinedichtesten Bezirken Österreichs. In den beiden Bezirken gibt es über 53.000 Schweine bei insgesamt 426 schweinehaltenden Betrieben. Umso besorgniserregender ist die derzeitige Lage der Schweinebauern.

Johann Stinglmayr (v.r.), Johannes Gangl (GF VLV), Franz Waldenberger und Michael Wöckinger (Abteilung Tierhaltung LK OÖ) bei den Abferkelbuchten. Foto: Tips

Landwirtschaftskammerpräsident Franz Waldenberger und Johann Stinglmayr, Leiter der Beratungsstelle Schweinehaltung, warnten bei einer Pressekonferenz vor den massiven wirtschaftlichen Herausforderungen.

Chinesische Zölle auf spanisches Schweinefleisch führen dazu, dass dieses nun billig auf den europäischen Markt drängt und die Preise unter Druck setzt. Gleichzeitig sorgt die Dürre für einen Mangel an heimischen Futtermitteln. Während die Schweinepreise sinken, steigen die Kosten für Futter und Energie. Anfang Oktober lag der Deckungsbeitrag pro Mastschwein bei minus sechs Euro. „Die Bauern zahlen momentan dazu und wir machen uns wirklich Sorgen, wie das weitergehen kann", warnt Waldenberger.

Zusätzlich stehen die Betriebe vor enormen Investitionen. Bis 2033 sind Bewegungsbuchten im Abferkelbereich und Deckzentrum vorgeschrieben. Aufgrund des Vollspaltenverbots müssen bis 2034 außerdem zahlreiche Ställe umgebaut werden. Die Investitionskosten können bis zu 1,5 Millionen Euro pro Betrieb betragen. Viele bestehende Stallungen sind dabei noch gar nicht abgeschrieben. Waldenberger fordert daher deutlich höhere öffentliche Förderungen. Auch Stinglmayr sieht dringenden Handlungsbedarf: „Selbst leistungsstarke Betriebe können ihre Vollkosten nicht mehr voll decken. Die aktuelle Situation gefährdet die wirtschaftliche Existenz zahlreicher Familienbetriebe." Beide fordern längere Übergangsfristen und einen finanziellen Ausgleich für die höheren österreichischen Tierwohlstandards. Waldenberger warnt davor, dass die heimische Schweineproduktion langfristig wegbrechen könnte.

Zur Unterstützung der Schweinehalter hat die Landwirtschaftskammer in der Bezirksbauernkammer Wels eine Dauerausstellung mit fünf verschiedenen Bewegungsbuchten in Originalgröße eingerichtet. Landwirte können dort die Systeme vergleichen und sich fachlich beraten lassen. ■

Foto: Franziskus Gym

Drei Teenager finden sich in den größten Dramen der Literaturgeschichte wieder.

FRANZISKUS GYM

Theater LiteraTour

WELS. „LiteraTour – keine Liebe ohne Drama" lautet der Titel der aktuellen Theaterproduktion des Franziskus Gymnasiums, welche das Publikum aller Altersgruppen in der Schule begeisterte. Drei Teenager, dargestellt von Schülern der 5. bis 7. Klassen, geraten im Zuge von Vorbereitungen auf eine entscheidende Prüfung durch einen Zufall in die größten Dramen der Literaturgeschichte, müssen Romeo und Julia vor einer überstürzten Beziehung bewahren, den jungen Werther vom Selbstmord abhalten, Emilia Galotti zur selbstbewussten Frau machen. „Die Begeisterung des jungen Theaterteams unter der Leitung von Angelika Wakolbinger und Christina Niedermayr übertrug sich auf das junge und erwachsene Publikum", freut sich Geschichte-Lehrer Martin Wiesbauer über den Erfolg und verspricht: „Die nächste Produktion ist bereits im Laufen!" ■

SP-Bgm. Paul Mahr Foto: Stadt

ERARBEITET

Schutz für die Kinder

MARCHTRENK. Es war ein langer Prozess, aber jetzt ist das Kinderschutzkonzept nach 18 Monaten Entwicklungszeit und Diskussion fertig.

Es gilt für alle Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen. Klare Handlungsabläufe sind definiert. Kinder und Eltern werden aktiv beteiligt und geschulte Ansprechpartner sind vorgesehen. „Eltern und Obsorgeberechtigte vertrauen uns mit ihren Kindern das Wertvollste an. Daraus entsteht für uns als Stadt eine besondere Verantwortung. Kinderschutz beginnt nicht erst dann, wenn etwas passiert. Entscheidend sind Prävention, gut geschulte Mitarbeiter, klare Strukturen und eine Kultur des Hinschauens und Ansprechens“, ist SP-Bürgermeister Paul Mahr überzeugt.

In jeder Einrichtung stehen eigens ausgebildete Kinderschutzbeauftragte aus dem Team zur Verfügung. Ergänzend unterstützt Denise Daninger, Kinderschutzbeauftragte am Stadtamt, die Einrichtungen. Damit erhalten alle kompetente Ansprechpartner bei Fragen, Sorgen oder Beobachtungen. Die Zusammenarbeit mit externen Fachstellen wie dem Kinderschutzzentrum Tandem und der Kinder- und Jugendhilfe Wels-Land stärkt das bestehende Netzwerk zusätzlich.

Die Eltern und Kinder werden zu interaktiven Nachmittagen geladen, um ihre Wünsche und Sorgen mitzuteilen. ■

WELTSPARTAG

„Gegenseitiges Vertrauen“

WELS/GUNSKIRCHEN. „Gerade in einer Zeit, in der sich vieles verändert, sind persönliche Beziehungen und gegenseitiges Vertrauen besonders wertvoll“, begrüßte der Vorstandsvorsitzende der Raiffeisenbank Wels, Roland Hechenberger, die Gäste beim Weltspartagsempfang beim „Moar in Grünbach“.

Die beiden Vorstände der Raiffeisenbank Wels beim Bieranstich. v.l. Michael Hag und Roland Hechenberger Foto: MTmedien/MichaelTl hallinger

Der diesjährige Weltspartagsempfang stand auch im Zeichen eines wichtigen Meilensteins in der Geschichte der Bank. Mit dem Zusammenschluss der Raiffeisenbank Wels und der Raiffeisenbank Gunskirchen entstand die größte Raiffeisen-Primärbank Österreichs. Der Empfang bot damit auch eine perfekte Gelegenheit, die Verbundenheit mit den Kunden aus der Region zu unterstreichen. „Wir setzen die Impulse in der Region. Das ist nicht nur ein Marketingsspruch, sondern wird bei uns täglich gelebt“, erklärt Hechenberger. Damit ist nicht nur die Zusammenarbeit mit den Kunden - egal ob privat oder aus der Wirtschaft - sondern auch die Unterstützung der vielen Vereine aus den unterschiedlichsten Bereichen gemeint.

Über 300 Kunden folgten der Einladung und verbrachten gemeinsam mit den Vertretern der Bank einen langen, geselligen Abend in stimmungsvoller Atmosphäre. ■

KiJA OÖ: Hilfe bei rechtswidrigen Inhalten

OÖ. Hasskommentare, erfundene Behauptungen und die Veröffentlichung privater Daten gehören zu den Formen digitaler Gewalt, die junge Menschen treffen können. Die Kinder- und Jugendanwaltschaft Oberösterreich (KiJA OÖ) unterstützt Betroffene und bietet kostenlose, anonyme und vertrauliche Beratung.

Foto: Land OÖ/Krenn

Alle Inhalte zum Thema

Junge Ideen rund ums Wasser gesucht

OÖ. Zum vierten Mal schreibt das Land Oberösterreich den „Jugend Award Wasser" aus. Jugendliche zwischen 10 und 20 Jahren sind eingeladen, sich kreativ mit dem Thema „Wasser, schützen, nützen, leben!" auseinanderzusetzen und ihre Ideen einzureichen. Mitmachen können einzelne Jugendliche, Gruppen und Klassen. Die Einreichfrist läuft bis zum 8. Februar.

Alle Inhalte zum Thema

VCÖ warnt für Unfällen auf Schutzwegen

OÖ. Seit dem Wochenende wird es wieder früher dunkler. Eine VCÖ-Analyse auf Basis von Daten der Statistik Austria zeigt, dass in dieser Jahreszeit die Zahl der Schutzwegunfälle zunimmt. Im Vorjahr gab es in Oberösterreich im November mit 18 die meisten Schutzwegunfälle, gefolgt vom Dezember mit 16. Mehr als die Hälfte davon passierte bei Dunkelheit oder Dämmerung.

Alle Inhalte zum Thema

125 JAHRE

Jubiläumswoche, Hoffest und eine Gründung

WELS. Es ist vollbracht. Die Jubiläumswoche zum 125. Geburtstag des Familienunternehmens Nöttling ist Geschichte. Und diese sieben Tage waren ein würdiger Rahmen.

Aufgestellt zum Hoffest Foto: privat

Denn neben der Rahmenherstellung steht Nöttling auch für einen Kunstverlag sowie eine Galerie. Die Alte Rahmenfabrik in der Anzengruberstraße bietet Platz für kreative und innovative Firmen aller Art. Die Kultur kommt nicht zu kurz.

Das war auch in der Jubiläumswoche nicht anders. Neben einer Vernissage brachte eine Podiumsdiskussion mit dem emeritierten Kunst-Uni-Professor von Linz, Wolfgang Kirchmayr, und der Künstlerin Mercè Picó wertvolle Impulse zu „Kunst, Werte, Spiritualität". Als Dank für die 125 Jahre feierte die Familie Nöttling mit Freunden, Kunden und Weggefährten einen ökumenischen Dankgottesdienst im Café Nöfas. Naturgemäß ging es auch um Rahmen. Experten-Vorträge brachten neue Erkenntnisse, wie man diese besser schützen kann. Das Hoffest mit viel Kultur war der Höhepunkt der Feierlichkeiten. Viele im Kunst-, Kultur- und Dienstleistungszentrum „Alte Rahmenfabrik" Nöfa Tätigen gestalteten das Fest mit.

In der Galerie fand nach Rückblick und Vision der Firma auch ein Austausch zum kulturellen Beitrag in Wels und Umgebung statt. Dabei gründete sich auch der Kulturverein Alte Rahmenfabrik. ■

SANIERUNG

Welser KJ: Weiter warten auf das Baustellen-Ende

WELS. Die Dauerbaustelle Kaiser-Josef-Platz geht weiter. Bis Mitte November wird im mittleren und westlichen Teil noch saniert.

Es wird weiter gearbeitet. Foto: Tips

Die Erreichbarkeit des Platzes und der Geschäftslokale für Anrainer, Betriebe und Fußgänger ist dabei grundsätzlich immer gegeben, jedoch nicht überall barrierefrei. Es ist nicht so einfach den Durchblick zu behalten.

Geschlossen

Bis auf weiteres geschlossen bleibt der Tiefgaragenabgang Höhe Bäckergasse samt dem öffentlichen WC: Derzeit laufen dort Pflasterungs-, Schlosser- und Dachdeckerarbeiten. Die Ein- und Ausfahrt in den westlichen Teil ist grundsätzlich eingeschränkt (mit Baustellenverkehr) möglich, die Taxistände befinden sich weiterhin in der Karl-Loy-Straße.

Im Bereich Mitte Süd wird an der Pflasterung, der Brunnenanlage und dem Regionalbusdach gearbeitet, zudem werden die Substrate für die Pflanzinsel eingebracht. Letzteres geschieht ebenso im Bereich Mitte Nord, dort läuft überdies das Einbringen des Drainagebetons für die anschließenden Pflasterungsarbeiten. ■

www.fronius.com/hello

Die Line-Dance-Gruppe „Cultivate" trat auch auf. Foto: Stadt

EVENT

Tanz in den Herbst

WELS. Die städtische Seniorenbetreuung hat zum „Tanz in den Herbst geladen" und rund 200 Gäste kamen.

Bei schwungvoller Musik und geselliger Atmosphäre wurde getanzt, gelacht und miteinander gefeiert. Das Duo „Bravour" sorgte für schwungvolle Musik und beste Tanzstimmung. Mit ihrem Auftritt begeisterte auch die Line-Dance-Gruppe „Cultivate" das Publikum und animierte zahlreiche Gäste zum Mitmachen, so dass sich die Tanzfläche rasch füllte. Auch die liebevolle Tischdekoration trug zur Atmosphäre bei. Diese wurde von Besuchern der städtischen Generationentreffs gestaltet. ■

Politisch engagierte und interessierte Frauen tauschten sich aus. Foto: Aichinger

GEMEINDERÄTINNEN

Ein Netzwerk stärkt

GUNSKIRCHEN. Wie viel muss man wissen, um sich in der Gemeindepolitik einzubringen? – Weniger, als viele glauben, meint Ursula Weber. Die Referentin sprach beim „Netzwerk der Gemeinderätinnen", zu dem die OÖVP-Frauen Gemeinderätinnen, Funktionärinnen und interessierte Frauen aus dem ganzen Bezirk eingeladen hatten. In der Vorstellrunde erzählte jede Teilnehmerin, wann sie zuletzt über ihre Komfortzone hinausgewachsen ist. Die Frage sorgte für offene Gespräche, und so manche merkte dabei, dass der eigene Mut oft größer ist, als man selbst wahrnimmt. Weber griff dieses Thema in ihrem Vortrag „Raus aus der Komfortzone – Warum Halbwissen ausreicht, um über sich hinauszuwachsen" auf. Ihre These: Gerade Frauen würden ihre Fähigkeiten häufig unterschätzen und zögern, bevor sie eine Aufgabe übernehmen. Das Netzwerk Gemeinderätinnen bietet engagierten Frauen die Möglichkeit, sich über die Gemeindegrenzen hinweg auszutauschen und voneinander zu lernen und soll regelmäßig stattfinden. ■

Digital-Trainer ermöglichen die digitale Teilhabe und fördern die Selbstständigkeit im Alltag. Foto: OÖRK

ROTES KREUZ

Digital-Trainer als wichtige Unterstützung

WELS. Die Digitalisierung erhöht das Tempo weiter. Schritt zu halten ist nicht einfach. Hier helfen jetzt auch Digital-Trainer des Roten Kreuzes.

„Hat man sich lange nicht mit der digitalen Welt beschäftigt, fällt es schwer, sich zurechtzufinden. Unsere Digital-Trainer machen Menschen online-fit und ermutigen sie, selbstbewusster und unabhängiger zu werden. Wir klären auch über Gefahren im Internet auf, wie beispielsweise den möglichen Betrug mit Phishing-Mails“, sagt Bezirksgeschäftsleiter Andreas Heinz. Oft geht es nur darum, ein Foto an den Enkel zu schicken, eine Fahrkarte zu kaufen oder sich per Video mit der Familie oder Freunden zu unterhalten. Die Digital-Trainer unterstützen Schritt für Schritt, vermitteln Sicherheit im Umgang mit Smartphone, Tablet oder Laptop – und stärken so das Selbstvertrauen. Die Trainings sind kostenlos und erfolgen erst nach Absprache. Nach einem ersten Kennenlernen werden Lernziel und Zeithorizont festgelegt. Trainiert wird bei den Klienten zu Hause mit den eigenen Geräten.

Mehr Informationen: Rotes Kreuz, Bezirksstelle Wels, Telefon 07242 2020-140. ■

ALTENHEIM

Betreuungsqualität

LAMBACH. Das Bezirksalten- und Pflegeheim Lambach des Sozialhilfeverbandes Wels-Land wurde erstmals als „E-Qalin-Qualitätshaus“ ausgezeichnet.

Pflege-Leiterin Romana Wallner, Heimleiter Mario Zinhobler und seine Assistentin Claudia Wiesinger sind stolz auf die Auszeichnung. Foto: BAPH

Anfang Oktober 2025 startete das BAPH Lambach eine Qualitätsoffensive mit der Implementierung des Qualitätsmanagement-Systems E-Qalin. Das Qualitätsmanagementsystem wurde speziell für den Pflege- und Betreuungsbereich entwickelt und dient dazu, die Qualität der Betreuung, die Arbeitsabläufe und die Zufriedenheit von Bewohnern und Mitarbeitern systematisch zu überprüfen und laufend zu verbessern. Bereits nach neun Monaten konnte der Bewertungsprozess für das BAPH Ende Juni 2026 erfolgreich abgeschlossen werden. Die Zertifizierung als „E-Qalin Qualitätshaus“ ist nun die verdiente Auszeichnung für das Engagement aller Mitarbeiter unter der Verantwortung von Heimleiter Mario Zinhobler und der Leiterin des Betreuungs- und Pflegedienstes Romana Wallner. Die beiden Führungskräfte sprachen ihrem Team großen Dank für die Motivation und den persönlichen Einsatz im Zuge des Prozesses aus. ■

Weidegänse und Bauernenten ab sofort auf Vorbestellung

STÖDINGERHOF FEICHTINGER

Hofladen ab sofort wieder geöffnet! Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 8 - 12 / 13 - 18 Uhr

Niederharrern 1 | 4671 Neukirchen bei Lambach
07245/ 24 530 | www.stoedingerhof.at

MACH GESUNDHEIT ZU DEINEM BERUF

und bewirb dich jetzt für ein Studium

bis 29. Dezember

Bachelor Gesundheits- und Krankenpflege
Sommersemester-Start mit 1.März 2027
▸ außerdem: div. Upgrades in der Pflege

bis 31. März

Hochschullehrgang mit Masterabschluss
Advanced Nursing Practice /
Advanced Health Practice

fh-gesundheitsberufe.at

fh GESUNDHEITS BERUFE OÖ

Pennewang

Fläche: 18,37 km²
Höhe: 396 m
Einwohner: 1.099

Bürgermeister:
Franz Waldenberger (ÖVP)

Gemeindeamt:
4624 Pennewang 17
07245 26155
gemeinde@pennewang.ooe.gv.at
www.pennewang.at

HERBSTKONZERT

Gastspiel in Salzburg

PENNEWANG/SALZBURG. Der Gutshof Breitenau in Pennewang gehört seit jeher zum Stift St. Peter in Salzburg. Über den früheren Bewirtschafter, einen ehemaligen Musikerkollegen, hat der Musikverein Kontakt nach Salzburg und deshalb dort auch musiziert.

Foto: privat
Nach der Messgestaltung in Salzburg folgt bei Herbstkonzert ein Heimspiel.

Beim gemeinsame Ausflug nach Salzburg durften die Musiker um Obmann Richard Schürz im Stift Sankt Peter eine Messe musikalisch gestalten. Die beiden Solisten Martin Hofstätter und Andres Slimbroth machten die Feier mit ihren Stücken zu einem eindrucksvollen Erlebnis an diesem geschichtsträchtigen Ort, das dem Musikverein sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird. Nach einer sehr beeindruckenden Führung durch das Stift Sankt Peter wurde natürlich zum Abschluss noch das Müllnerbräu besucht, wo die Trachtenkapelle den Tag gemütlich ausklingen ließ.

Die nächste große Spielerei für die Pennewanger Musik steht allerdings schon vor der Tür. Am Samstag, 7. November, 20 Uhr, findet in der Gemeindehalle das traditionelle Herbstkonzert statt. Unter dem Motto „On Air: Höhepunkte der letzten Jahre“ spielt die Kapelle unter der Leitung von Martin Hofstätter unter anderem „Im Eilschritt nach St. Peter“ von Alexander Maurer, „Funiculi Funicula“ von Luigi Denz oder „Ich war noch niemals in New York“ von Udo Jürgens. Das Abschlusskonzert von Kapellmeister Hofstätter wird vom ORF aufgenommen und ist später auf ORF 2 zu sehen. ■

ERNTEDANK

Ehejubilare gefeiert

PENNEWANG. Die Goldhaubengruppe Pennewang lud anlässlich des Erntedankfestes alle diesjährigen Jubelpaare, die 40, 50, 60 oder 65 Jahre verheiratet sind, zu einer gemeinsamen Feier ein. Kurat Franz Wild zelebrierte den Festgottesdienst in der Pfarrkirche. Musikalisch umrahmt wurde die Messe vom Festtagschor zum Erntedankfest unter der Leitung von Georg Bachleitner. Die Landjugend organisierte im Anschluss rund um die Kirche eine Agape, die von der Musikkapelle Pennewang verschönert wurde. Anschließend luden die Goldhaubengruppe und die Gemeinde Pennewang die Jubelpaare zu einem gemeinsamen Mittagesse mit einem gemütlichen Ausklang ein und von der katholischen Frauenbewegung gab es ein kleines Erinnerungsgeschenk. ■

Bürgermeister Franz Waldenberger (2.v.l.), Goldhaubenobfrau Heidemarie Prähofer (v.r.) und Stellvertreterin Doris Leitner gratulierten den Jubelpaaren. Foto: Glück

Nichts geht bei der Weinkost ohne das fleißige Küchenteam. Foto: SB Pennewang

SENIORENBUND

Gelungene Weinkost

PENNEWANG. Die Mitglieder des Seniorenbundes luden Ende September wieder zu ihrer schon traditionellen Weinkost ein. Dabei ging es nicht nur um die erlesenen Weine aus Österreichs besten Weinregionen, sondern auch um regionale Schmankerl, die von den fleißigen Seniorenbund-Mitgliedern zubereitet und den zahlreichen Gästen serviert wurden. Neben den Jausengerichten mit Bier vom Fass gab es ebenso wieder gute Mehlspeisen und Kaffee. Sehr zur Freude der Gastgeber kam zur 18. Weinkost nicht nur die ältere Generation, sondern auch die Jungscharkinder mit ihren Eltern vor dem Start ins neue JS-Jahr, die Gemeindejugend, zahlreiche Familien sowie viele Freunde und Bekannte. „Die Gäste verbrachten bis in die Nacht einen gemütlichen Abend bei uns“, freut sich Presseferentin Theresia Baldinger. ■

BÜRGERMEISTERGESPRÄCH

Endlich kommt ein echter Spielplatz

PENNEWANG. In Pennewang werden derzeit zwei Projekte umgesetzt, über die sich Bürgermeister Franz Waldenberger besonders freut: ein neues Kaffeehaus samt Bäckerei und ein neuer Spielplatz.

Was tut sich in Pennewang?

Franz Waldenberger: Wir haben zwei schöne Projekte, und eines davon ist das „Schneebeserl". Konditormeisterin Stefanie Leitner hat bisher schon auf Bestellung montags im Elternhaus Brot gebacken. Künftig wird sie das im ehemaligen Raika-Gebäude tun. Steffi Leitner war schon länger auf der Suche nach einem Standort und wird jetzt am Dorfplatz ihre Bäckerei und ein Café eröffnen.

Macht sie das alleine?

Nein. Das ist ein Leaderprojekt und wir haben eine ARGE zwischen Gemeinde, Dorfentwicklungsverein und Steffi Leitner. Darüber hinaus wird es auch ein Regionalregal im „Schneebeserl" geben, wo Produzenten aus der Gegend ihre Produkte verkaufen können.

Das zweite große Thema ist der Spielplatz.

Wir hatten längere Zeit mit der Finanzierung zu kämpfen, aber jetzt wird es endlich ernst. Wahrscheinlich starten wir heuer noch. Im Frühling wird auf jeden Fall eröffnet. Der Spielplatz kommt auf den jetzigen Sportplatz, der kaum genutzt wird. Wir arbeiten hier mit einem Spezialisten zusammen, der das Projekt als Generalübernehmer betreut. Auf 3.800 Quadratmetern wird es eine Multisportanlage geben, mit Pumptrack, Beachvolleyball und verschiedenen Spielgeräten wie Klettergerüst, Schaukel und Rutschen. Kosten wird das Ganze 420.000 Euro.

Kinder, die sich darüber freuen, gibt es ja derzeit viele.

Genau, wir haben Zuzug, viele junge Familien und derzeit eine Spitze bei den Kindern. 50 im Kindergarten, 60 in der Schule. Für fünf Kinder haben wir tatsächlich keinen Platz im Kindergarten, die müssen auf Nachbargemeinden ausweichen. Den Kindergarten zu erweitern zahlt sich allerdings nicht aus, weil die Prognosen zeigen, dass es in zwei Jahren schon wieder anders ausschaut.

Aber Pennewang wird weiter wachsen?

Foto: Gemeinde

Bürgermeister Franz Waldenberger

Pennewang kann auf alle Fälle weiter wachsen. Wir wachsen seit zehn Jahren stark und haben in der Zeit 50 Bauplätze entwickelt. Die Jungen wollen gerne hierbleiben und jetzt bekommen wir hoffentlich auch im Ortszentrum ein Wohnprojekt mit zehn Wohneinheiten. ■ Anzeige

Raiffeisen Wels

Wir sind der Puls der Region.

Das Konto mit persönlicher Beratung.

12 Monate Gratis
Girokonto Premium Plus
inkl. Platinum Kreditkarte*

Gratis
Kontowechsel

Wir sind für Sie da – persönlich, verlässlich und auf Augenhöhe. Besuchen Sie uns in unseren Bankstellen.

Prok. Christian Koller
Bankstellenleiter

Raiffeisenbank Wels
Bankstelle Pennewang
Pennewang 18
4624 Pennewang
+43 7242 754

*Angebot gültig nur für Neukund:innen bis 31.12.2026

www.raiffeisen-wels.at

Sarah Mettner, Leitung Ausbildungszentrum Foto: Greiner AG / Michaela Kraus

GREINER AG

Kunststoff kann mehr

KREMSMÜNSTER. Wer etwas bewegen will, ist bei Greiner genau richtig. Hier arbeiten Lehrlinge an Lösungen mit, die im Alltag von Menschen eine wichtige Rolle spielen.

Damit das gelingt, braucht es engagierte Fachkräfte mit Ideen, Verantwortung und dem Mut, Neues auszuprobieren. Von Kunststofftechnologie über Metall- und Elektrotechnik bis hin zur Mechatronik: Technische Berufe bieten die Chance, Zukunft aktiv mitzugestalten. Im Greiner Ausbildungszentrum in Kremsmünster lernt man von Anfang an praxisnah, arbeitet an echten Aufgaben und Projekten mit und entwickelt Schritt für Schritt seine fachlichen und persönlichen Stärken.

So sammeln Lehrlinge wertvolle Erfahrungen, entdecken ihre Talente und finden heraus, was wirklich in ihnen steckt. Denn mit jedem Arbeitstag wächst nicht nur das Fachwissen, sondern auch die Persönlichkeit. „Zeig, was in dir steckt. Starte deine Zukunft bei Greiner.“ ■ Anzeige

Greiner AG
Greiner Ausbildungszentrum
Greinerstraße70, 4550 Kremsmünster
www.lehre.greiner.com

greiner

FACHHOCHSCHULE

Studenten bauten Brücken

WELS. Architektur und Bauingenieurwesen gehören untrennbar zusammen. Am Campus Wels der FH Oberösterreich wird diese Zusammenarbeit bereits ab dem ersten Semester gelebt. 54 Studienanfänger und fünf Lehrende starteten mit einem dreitägigen Workshop auf der Edtbauernalm in Hinterstoder ins Studium.

Die Aufgabe war, eine Brücke zu errichten, die das eigene Gewicht trägt. Foto: FH OÖ

Dabei stand die Praxis im Mittelpunkt: In gemischten Teams entwarfen und bauten die Studierenden filigrane Brückenmodelle, die anschließend Belastungstests bestehen mussten. Eine weitere Herausforderung war der Bau einer fünf Meter langen, begehbaren Brücke. Auch Naturgefahren und geologische Grundlagen standen auf dem Programm. Hinter dem gemeinsamen Studienstart steckt das sogenannte „Welser Modell“. Die Studiengänge Architektur und Bauingenieurwesen verfügen über ein gemeinsames erstes und ein weitgehend identes zweites Semester. Das ermöglicht einen flexiblen Studienwechsel. Wer zusätzliche Lehrveranstaltungen absolviert, kann nach dem Bachelor mit nur zwei weiteren Semestern auch den zweiten Abschluss erwerben. „Gute Architektur und fundierte Ingenieurskunst entstehen nicht nacheinander, sondern im ständigen Dialog“, betont Architektur-Studiengangsleiter Khaled Saleh Pascha.

Interessierte können das Ausbildungsmodell beim Infotag am 27. November von 9 bis 17 Uhr am FH-Campus Wels kennenlernen. ■

Sieger Michael Lang (m.) Foto: WKV/Rauch

METALLTECHNIKER

Wettbewerb

MARCHTRENK. Mit zwei ersten Plätzen und je einem zweiten und einem dritten Platz unter 62 Teilnehmern kehrten Oberösterreichs Nachwuchsmetalltechniker vom Bundeslehrlingswettbewerb aus Dornbirn zurück. Oberösterreich stellte unter anderem im Lehrberuf Maschinenbau-, Werkzeugbau- und Zerspanungstechnik den Sieger. Michael Lang aus Wels vom Lehrbetrieb Sterner Werkzeugbau GmbH aus Marchtrenk stand ganz oben am Stockerl. ■

Mama Lucy und Baby Yaku Foto: Zoo/Sterns

NACHWUCHS

Tapirbaby Yaku

KRENGLBACH. Mit dem gestreiften Tarnanzug ist der Nachwuchs bei den Tapiren der Blickfang. Yaku ist schon munter im Gehege unterwegs. Im Rahmen des Europäischen Erhaltungszuchtprogramms (EEP) werden die Geburten der Flachlandtapire gezielt koordiniert. Da die Population in europäischen Zoos bereits gut etabliert ist, war für Lucy und Tapirmännchen Poroto derzeit kein weiterer Nachwuchs vorgesehen. Poroto erhielt eine hormonelle Fortpflanzungskontrolle. Aufgrund von Lieferengpässen beim Medikament musste die Behandlung jedoch vorübergehend Ende 2025 kurz unterbrochen werden – eine Gelegenheit, die Poroto bestens zu nutzen wusste. ■

BÄCKEREI STÖBICH

Das Milchbrot – süßer Zopf aus Butterbrioche

WELS. Butterbrioche oder Milchbrot, wie viele dazu auch sagen, ist eines der beliebtesten süßen Backwaren.

Das Stöbich Milchbrot Foto: Lugmair

Brioche ist ein nur leicht gesüßtes Hefegebäck, das zum Frühstück genauso passt wie zum Nachmittagskaffee. Die Stöbich-Brioches sind flaumig-zart mit feinen Poren, da die Konditoren den Germteig lange gehen lassen. Mit Milch und echter Butter verfeinert, wird der Teig sorgfältig händisch geflochten, wodurch ein schöner Zopf entsteht. Das Milchbrot gibt es in zwei Größen jeweils mit Rosinen bestückt. Wer keine Rosinen mag, sollte den „Prager“ verlangen, so heißt das Milchbrot ohne Rosinen. Obendrauf ist das Milchbrot mit Zucker oder Mandeln bestreut. Natürlich gibt es den Butterbrioche auch ganz ohne Bestreuung, was reine Geschmackssache ist und die Kunden können nach Belieben wählen. ■ Anzeige

Bäckerei Stöbich
Grünbachplatz 11–12, Wels
Tel. 07242 55315
Vogelweiderplatz 9, Wels
Tel. 07242 568531
Linzer Straße 45, Wels
Tel. 07242 890119
Oberfeldstraße 54–56, Wels
Tel. 07242 291323
Bahnhofstr. 10, Marchtrenk
Tel: 07243 52489
www.stoebich-baeckerei.at

v.l.: Büchereileiterin Doris Canins, Künstler Peter Kelhofer, SP-Vizebürgermeisterin Daniela Nöhmeyer Foto: privat

VERNISSAGE

„Bunt.Gemischt“ in der Bücherei

KRENGLBACH. Es ist ein Heimspiel für Peter Kelhofer. Unter dem Titel „Bunt.Gemischt“ stellt der Krenglbacher seine Kunstwerke in der Bücherei aus.
Die Vernissage war gut besucht und begeisterte mit einer vielfältigen Auswahl an Kunstwerken, persönlichen Einblicken in das Schaffen des Künstlers und einer musikalischen Umrahmung durch den zehnjährigen Saxophonisten Fabian Schaufler.
Der Eintritt zur Ausstellung ist frei. Öffnungszeiten: Montag 17 bis 18.30 Uhr, Dienstag 14.30 bis 16 Uhr und Donnerstag 16 bis 18.30 Uhr. ■

EHRUNG

Jahrzehntelanges Engagement

MARCHTRENK. Franz Rockenschaub darf sich über die Urkunde „Marchtrenk dankt“ freuen. Es handelt sich um eine Ehrung für jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement.

Bürgermeister Paul Mahr (re.) überreicht Franz Rockenschaub die Urkunde „Marchtrenk dankt“. Foto: Stadt

Ob bei der Feuerwehr, in Sportvereinen, der Schützengesellschaft oder beim Roten Kreuz, Franz Rockenschaub hat sich über Jahrzehnte hinweg mit großem Einsatz für die Gemeinschaft engagiert. Menschen, die sich über viele Jahre hinweg für die Gemeinschaft einsetzen, sind eine wichtige Stütze unserer Stadt. Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich und verdient unsere Anerkennung und unseren herzlichen Dank“, betont SP-Bürgermeister Paul Mahr bei der feierlichen Übergabe der Urkunde. ■

LEBENSHILFE OBERÖSTERREICH

Credo: „Nichts über uns ohne uns“

WELS. Bei der Lebenshilfe vertreten gewählte Interessensvertreter die Anliegen. Denise Fuchsberger und Roland Öhlinger sind die neu gewählten Regionalsprecher in der Region Wels.

„Nichts über uns ohne uns“ lautet dabei das gemeinsame Credo der Interessensvertreter. Denn Inklusion bedeutet nicht nur, Angebote für Menschen mit Beeinträchtigung zu schaffen. Sie bedeutet auch, Entscheidungen gemeinsam mit ihnen zu treffen – und ihnen dort Verantwortung zu übertragen, wo es um ihr eigenes Leben geht. In den Wohnhäusern und Werkstätten wählen Menschen mit Beeinträchtigung im Vier-Jahres-Rhythmus die Vertreter. Diese bringen Wünsche, Anliegen und auch Beschwerden ihrer Kollegen ein und gestalten damit das Leben in den Einrichtungen aktiv mit. „Menschen mit Beeinträchtigung sollen nicht nur von Entscheidungen betroffen sein, sondern diese Entscheidungen auch mitgestalten können. Ihre Perspektiven sind unverzichtbar, wenn es darum geht, Angebote und Rahmenbedingungen weiterzuentwickeln“, sagt Gerhard Scheinast, Geschäftsführer der Lebenshilfe Oberösterreich.

Der 54-jährige Welser Roland Öhlinger wurde als Regionalsprecher wiedergewählt. Foto: Lebenshilfe

Die 32-jährige Denise Fuchsberger war auch in der Vorperiode Regionalsprecherin und ist seit 2015 Haussprecherin der Werkstätte Wels 2. Ihr ist es ein besonderes Anliegen, dass die Wünsche ihrer Kollegen ernst genommen und weitergetragen werden.

Der ebenfalls wiedergewählte Roland Öhlinger ist nicht nur Haussprecher und Regionalsprecher, sondern gemeinsam mit Karin Riegler auch Gesamtsprecher der Lebenshilfe Oberösterreich. „Ich will nicht nur für meine Leute da sein, sondern auch, dass in der Politik was weitergeht“, sagt der 54-Jährige. ■

Denise Fuchsberger setzt sich als Regionalsprecherin der Region Wels für die Anliegen und Wünsche von mehr als 180 Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung ein. Foto: Lebenshilfe

Deine Bau- und Raumordnungssprecherin im Oö. Landtag

Foto: MeeGreenie

SPÖ LANDTAGSKLUB OBERÖSTERREICH

Landtagsabgeordnete

Heidi Strauss

Mein Einsatz für dich im Oö. Landtag:

01 Wohnbau ermöglichen - Bodenfraß begrenzen

02 Leerstehende Wohnungen auf den Markt bringen

03 Naturräume nicht Profitinteressen opfern

Mehr Informationen über mich und meine KollegInnen findest du unter:
www.landtagsklub.spooe.at

BILDUNG

Landwirtschafts-Tag

WELS. 20 Volksschulklassen aus Wels nahmen am Tag der Landwirtschaft in der Bezirksbauernkammer Wels teil und erlebten bei fünf Stationen ein vielfältiges Programm rund um Landwirtschaft und Ernährung.

450 Schüler aus acht Welser Volksschulen kamen zum Tag der Landwirtschaft und bekamen ein tolles Programm geboten. Bei der Station „Lebensmittelwissen“ waren die Kinder aufgefordert, bei unterschiedlichen Lebensmittelverpackungen die Gütesiegel zu finden. Diese wurden dann besprochen, um auf den Einkauf von regionalen Lebensmitteln hinzuweisen.

Eine sehr beliebte Station ist „Vom Korn zum Brot“. Hier erfahren die Kinder viel rund ums Getreide, vom Anbau bis zur Verarbeitung. Dann durften die Kinder unter Anleitung einer Seminarbäuerin selber Weckerl backen. Viel über die Aufgabe des Regenwurms und anderer Bodenlebewesen lernten die Kinder bei der Bodenstation.

Eine Station widmete sich dem Thema Wald. Hier wurde die Bedeutung des Waldes besprochen, wurden Geräusche im Wald erraten und wurde die Photosynthese veranschaulicht.

Bei der Eierstation konnten die Kinder viel über die Haltungsformen der Hühner und den Aufbau des Eies erfahren. Anschließend gab es eine Eierspeise zu verkosten mit den selbst gebackenen Weckerln.

Die Herkunft der Lebensmittel den Kindern zu veranschaulichen, ist auch den Funktionären immer ein sehr wichtiges Anliegen und so helfen sie beim Tag der Landwirtschaft immer gerne mit.

Als „Hausaufgabe“ gibt es auch noch einen AMA-Gütesiegel-Kreativ-Wettbewerb, wo die teilnehmenden Klassen Plakate gestalten und sich so mit der Herkunft der Lebensmittel beschäftigen. Zu gewinnen gibt es einen halben Tag auf einem „Schule am Bauernhof“-Betrieb.

Die Kinder und die begleitenden Lehrkräfte waren begeistert vom gebotenen Programm und lernten so auch die Workshops der Seminarbäuerinnen für Schulen und auch das Angebot rund um Schule am Bauernhof näher kennen. ■

Hinten v.l.: Seminarbäuerin Daniela Wurm, Bezirksbäuerin Margit Ziegelbäck (Wels), BBK-Obmann Leopold Keferböck und Eferdings Bezirksbäuerin Klaudia Ritzberger halfen beim Tag der Landwirtschaft mit. Foto: BBK Eferding Grieskirchen Wels

VP-Stadtrat Martin Oberndorfer (re.) in der Stadtbücherei. Foto: Stadt

STADTBÜCHEREI

Ein Umbau für die Digitalisierung

WELS. Ein neues Kapitel der Stadtbücherei beginnt, wie es der zuständige Stadtrat Martin Oberndorfer (VP) nennt. Bis Freitag, 13. November, bleibt die Bücherei geschlossen. Es handelt sich um Umbauarbeiten zur Digitalisierung.

Diese drei Schließwochen gestalten sich für die zur Dienststelle Kultur und Wissen gehörende Stadtbücherei wie folgt: In den ersten beiden Wochen ist die Dienststelle Facility Management mit den nötigen Umbauarbeiten beschäftigt. Woche drei gehört dann der Dienststelle Informationstechnologie: Diese wird gemeinsam mit dem Team der Stadtbücherei die Hardware für die Digitalisierung installieren (Zutrittsterminal, Sicherungsgate, Selbstverbucherterminals, intelligentes Rückgaberegal). Stadtrat Oberndorfer: „Im November wird die Welser Stadtbücherei dank Digitalisierung ein neues Kapitel in ihrer Geschichte aufschlagen. In der Umbauzeit steht mit Ausnahme der Herbstferien der Wissensbus für Entlehnungen und Rückgaben zur Verfügung“.

Pause in den Herbstferien beim Wissensbus

Der Wissensbus stellt in der Ferienwoche ebenfalls seinen Betrieb ein. Ab Montag, 2. November, fährt er wie gewohnt seine Haltestellen an (Infos: wels.gv.at/wissensbus).

Ab Dienstag, 17. November, nimmt die Stadtbücherei wieder ihren Vollbetrieb auf. Dank automatisierter Zutrittskontrolle, Mediensicherung und Selbstverbuchung wird die Hauptstelle dann den Kunden auch außerhalb der regulären Personalzeiten zur Verfügung stehen.

Infos unter wels.gv.at/stadtbuecherei ■

kybun | Joya
Swiss Health Shoes

30 Jahre
Gesundheitsschuhe

Rabatt im Wert von
25 €
auf 1 Paar
Joya Schuhe*
*Gültig vom 2.–7.11.2026 im kybun Joya Shop Wels. Auf reguläre Joya Modelle. Nicht kumulierbar. Pro Einkauf ein Coupon einlösbar.
TIPS-TSW1126

TESTSCHUH WOCHE

Zögern Sie noch bei der Entscheidung für mehr Wohlbefinden beim Gehen? Testen Sie vom **2. bis 7. November 2026** das einzigartige Gehgefühl auf weich-elastischen Sohlen **kostenlos** – und überzeugen Sie sich selbst.

+ kybun Erlebnis-Testschuh kostenlos im Freien ausprobieren
+ Gratis-Fußdruckmessung erstellen lassen
+ Für schmerzfreies Stehen und Gehen

kybun Joya Shop Wels
Kaiser-Josef-Platz 38 · 4600 Wels · Tel. 0724 236 059 4

kybunjoya.swiss

ZUFLUCHTSORT

Frauenhaus Wels feierte 40 Jahre

WELS. Unter den mehr als 100 Gästen bei der Feier zum 40-jährigen Bestehen des Frauenhauses Wels in den Minoriten waren auch Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander und Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, die sich beide in ihren Grußworten einig waren: Das Frauenhaus ist eine Institution, die es leider dringend braucht.

Foto: Frauenhaus Wels

Die Stadträte Thomas Rammerstorfer (v.r.) und Stefan Ganzert, Vzbgm. Christa Raggl-Mühlberger, StR Klaus Schinninger (hinten Mitte) und LH-Stv. Christina Haberlander (6.v.r.) feierten mit Obfrau Sabine Morocutti, GF Ingrid Lenzeder (4.u.5.v.r.) und Gründerin Anna Eisenrauch (7.v.r.) 40 Jahre Frauenhaus Wels.

Haberlander und Raggl-Mühlberger würdigten die hervorragende Arbeit des Frauenhaus-Teams unter der Leitung von Geschäftsführerin Ingrid Lenzeder.

Ein Grund zum Feiern?

Ob man 40 Jahre Frauenhaus feiern sollte oder nicht, darüber konnte man sich nicht einigen, doch Obfrau Sabine Morocutti ist sich sicher, man soll: „Denn es fühlt sich wie Erntedank an, wenn man die Geschichte des Frauenhauses 40 Jahre lang begleiten konnte. Eine tiefe Zufriedenheit und Dankbarkeit ist zu spüren, wenn ich an die Anfänge des Frauenhauses zurückdenke und unter welchen Schwierigkeiten Anna Eisenrauch (Anm.: damals noch nicht in einer politischen Funktion, sondern als engagierte Privatperson) mit einer kleinen Gruppe von engagierten und entschlossenen Frauen dieses gegründet hat“, erinnert sich Morocutti.

„Sehr stolz bin ich, dass heute die Frauen in einem wunderschönen Haus – entstanden mit tatkräftiger finanzieller Unterstützung des Landes OÖ und vielen Spendern – einen sicheren Ort für sich und ihre Kinder finden, um ihre Zukunft zu planen“, berichtet die Obfrau.

7.000 Euro von den Lions

Im Rahmen der Jubiläumsfeier wurden auch Spenden in Höhe von 7.000 Euro von den Lions Wels-Puchberg und Wels übergeben. Wofür das Team des Frauenhauses sehr dankbar ist. Die Feierlichkeiten, moderiert durch Verena Gattinger, wurden musikalisch von den Silversoulcollective begleitet und fürs Lachen war die Impro-Gruppe N2O zuständig. Für das leibliche Wohl wiederum sorgten die Schülerinnen der HBLW Wels mit ihren Lehrkräften und Direktorin Karin Reiter-Forstinger, die ein phänomenales Buffet servierten. ■

SCHULPROJEKTE

Tips sucht Spitzenschulen

OÖ/WELS/WELS-LAND. Bis 17. November können laufende Initiativen oder abgeschlossene Projekte aus dem letzten Jahr in vier verschiedenen Kategorien mit Namen, tollen Fotos und einer aussagekräftigen Beschreibung für die Spitzenschule eingereicht werden.

Foto: BG/BRG Brucknerstraße Wels

Unter dem Motto „Zukunft gestalten“ beschäftigte sich das BG/BRG Brucknerstraße mit Nachhaltigkeit.

Tips sucht gemeinsam mit der Sparkasse OÖ und dem Land OÖ wieder die Spitzenschulen Oberösterreichs. Gefragt sind Projekte, Initiativen und Aktionstage rund um die Themen Klima und Umwelt, Umgang mit Geld, Tierwohl und Bewegung in der Schule.

1.000 Euro Preisgeld für die Klassenkassa gewinnen

Die besten Projekte werden in jeder Kategorie gekürt und mit 1.000 Euro für die Klassenkasse belohnt. Der kategorienübergreifende Publikumspreis liegt in der Hand der Tips-Leser. Zwischen 18. November und 7. Jänner kann online oder mittels Originalstimmzetteln aus der Tips abgestimmt werden. Die Einreichung mit den meisten Stimmen gewinnt einen Kinobesuch bei Star Movie für 30 Personen. ■

i Projekte und Initiativen online auf **www.tips.at/spitzenschule** einreichen und gewinnen

Foto: Laresser

„Finanzbildung bedeutet heutzutage mehr als den Umgang mit Geld zu lernen. Sie befähigt junge Menschen, Informationen kritisch zu hinterfragen, finanzielle Entscheidungen bewusst zu treffen und ihre Zukunft aktiv zu gestalten. Gerade in einer zunehmend digitalen und komplexen Welt ist sie eine unverzichtbare Lebenskompetenz.

VERENA HOLZER, JUGENDCOACH DER SPARKASSE OÖ, REGION WELS

LITERATURCLUB

„Lesezeit“ in Marchtrenk

MARCHTRENK. Der Linzer Buchautor Mario Keszner hat schon mehrere Bücher geschrieben und sie zum Teil im seinerzeitigen KulturCafe Zwieb vorgestellt. Jetzt hat der Literaturclub Lesezeit seinen Standort gewechselt

Lesung aus der „Hammerfrau“

Nunmehr liest er am Dienstag, 3. November, um 19 Uhr im Gasthaus Roitmeier aus seinem jüngsten Roman „Hammerfrau“. Ein Roman mit Krimihandlung, der beim Lesen nicht loslässt.

Mit Musik

Die musikalische Begleitung erfolgt durch die ausgezeichnete Harmonikaspielerin Valentina Berger. ■

Die Vielfalt des Reisens entdecken Foto: Pernsteiner Reisen

PERNSTEINER REISEN

Der neue Reisekatalog ist da

KIRCHBERG OB DER DONAU. Pernsteiner Reisen präsentiert den neuen Reisekatalog mit einem vielfältigen Reiseprogramm. Der Katalog ist bereits an alle Kunden persönlich verschickt und kann natürlich auch direkt bei Firma Pernsteiner angefordert werden.

Mit großer Freude wird das Reiseprogramm für 2027 präsentiert – und alle Interessierten sind dazu eingeladen, gemeinsam mit dem Team von Pernsteiner die Vielfalt des Reisens zu entdecken. Auch für das nächste Reisejahr wurde mit viel Erfahrung und Freude ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Beliebte Klassiker treffen auf neue Entdeckungen, eindrucksvolle Landschaften auf spannende Städte und kulturelle Höhepunkte auf genussvolle Stunden. „Ob mit Bus, Flugzeug oder Schiff – lassen Sie sich inspirieren und finden Sie die Reise, die zu Ihnen passt“, freut sich Stefan Eidenberger, Geschäftsführer des Mühlviertler Busunternehmens.

Reiseshows mit Gewinnspiel

Die beliebten Katalogpräsentationen finden heuer wieder von 12. bis 15. November statt. Beim Gewinnspiel werden bei jeder Reiseshow drei tolle Reisen im Wert von über 1.000 Euro verlost. „Die schönen Fotos werden Sie begeistern. Selbstverständlich sind auch Ihre Bekannten und Freunde herzlich willkommen“, lädt Eidenberger mit seinem Team ein.

Ein großes Danke an alle treuen Gäste

Besonders danken möchte das Pernsteiner-Team seinen treuen Gästen. „Viele von Ihnen begleiten uns schon seit Jahren, empfehlen uns weiter und bringen immer wieder Freunde und Bekannte mit. Dieses Vertrauen bedeutet uns viel. Es macht aus einer Reisegruppe eine Gemeinschaft und lässt unsere ‚Pernsteiner-Familie‘ immer weiter wachsen“, so Eidenberger. ■ Anzeige

Pernsteiner GmbH
Busreisen – Reisebüro
Hauptstraße 9
4131 Kirchberg ob der Donau
Tel.: 07282 4042
info@pernsteiner-reisen.at
www.pernsteiner-reisen.at

pernsteiner
REISESHOWS
12. – 15. November 2026
Einladung zur Reisekatalogpräsentation
Bei jedem Vortrag werden 3 tolle Reisen im Gesamtwert von über € 1.000, – verlost. Jeder Anwesende nimmt am Gewinnspiel teil.
Eintritt frei – Keine Anmeldung erforderlich!

St. Martin
Do, 12. November 2026
14.00 Uhr, Trops-Sportpark
Anzing 44, 4113 St. Martin

Linz-Ansfelden
Fr, 13. November 2026
14.00 Uhr, Gasthof Strauß
Traunuferstraße 21, 4052 Ansfelden

Walding
Sa, 14. November 2026
14.00 Uhr, Wirt z' Walding
Raiffeisenplatz 9, 4111 Walding

Rohrbach
So, 15. November 2026
14.00 Uhr, Centro Rohrbach
Akademiestraße 10,
4150 Rohrbach-Berg

Gratis – Shuttlebus am Fr, 13. November in Linz
Bitte um telefonische Anmeldung für den Shuttlebus bei uns im Büro unter 07282 4042.

Reisen 2027
ENTDECKEN SIE DIE VIELFALT DES REISENS
der neue REISE KATALOG ist da

kostenlos anfordern
07282 4042
www.pernsteiner-reisen.at

WELTSPARTAGSGESCHENK

Vitásek spielte für Volksbank-Kunden

WELS. Lachen, genießen und miteinander ins Gespräch kommen: Rund 2.000 Kunden folgten der Einladung der Volksbank zu einer besonderen Veranstaltungsreihe an mehreren Standorten in Oberösterreich. Andreas Vitásek sorgte mit seinem „Best of" auch im Stadttheater für beste Unterhaltung.

Foto: Matthias Lauringer

Vorstand Andreas Pirklbauer (l.) und die Aufsichtsräte Manfred Oberbauer (r.) und Christa Sommer freuten sich über den Auftritt von Kabarettist Andreas Vitasek.

„Als genossenschaftlich orientierte Regionalbank sind uns die persönliche Nähe und der direkte Kontakt zu unseren Kunden besonders wichtig. Mit diesen Abenden möchten wir Danke sagen und unseren Kunden ein besonderes gemeinsames Erlebnis bieten. Die große Resonanz hat uns sehr gefreut", betont Andreas Pirkelbauer, Volksbank-Vorstand. Seit 2018 schenkt die Volksbank ihren Kunden zum Weltspartag ein paar unterhaltsame Stunden mit heimischen Kabarettisten und hat dieses Mal einen der ganz Großen nach Wels geholt. Andreas Vitásek begeisterte sein Publikum anlässlich seines 70. Geburtstags mit einer bunten Auswahl aus seinen letzten Programmen. ■

WÄRME-, KÄLTE-, SCHALL- UND BRANDSCHUTZ

Dämmen heißt sparen: Schutz für Umwelt und Geldbeutel

OÖ. Die Fachkräfte für Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz aus Oberösterreich sind heute wichtiger denn je. Ihr Einsatz verhindert Energieverluste, schützt die Umwelt und spart Privathaushalten, Gewerbe sowie Industrie erhebliche Kosten.

„Eine gute Dämmung zahlt sich innerhalb weniger Jahre aus", sagt Berufsgruppensprecher Martin Greiner. Fotos: WKOÖ

Selbst das effizienteste Heizsystem bringt nichts, wenn die Wärme nicht am Zielort ankommt; dies sichert ausschließlich eine fachgerecht ausgeführte Rohrleitungsdämmung – und das gilt gleichermaßen für Warm- und Kaltwasserleitungen.

Dämmung zahlt sich schon nach wenigen Jahren aus

Ing. Martin Greiner, Landesinnungsmeister und Berufsgruppensprecher, betont: „In einem durchschnittlichen Einfamilienhaus hat sich die fachmännisch angebrachte Dämmung im Heizkeller bereits nach weniger als fünf Jahren durch deutlich niedrigere Heizkosten amortisiert." Eine korrekte Kältedämmung spart nicht nur Energie, sondern verhindert auch kostspielige Schäden durch Kondenswasser. Zudem lassen sich störende Geräusche von Dachrinnen oder Abflüssen durch Schalldämmung effektiv reduzieren.

Brandschutz rettet Leben

Nicht zuletzt kann ein professionell installierter vorbeugender Brandschutz, der oft unsichtbar verbaut wird, im Ernstfall Leben retten – und das häufig effektiver als jede Versicherung. Nur qualifizierte Profis garantieren, dass ihre Arbeit kein Pfusch wird. Da echte Fachbetriebe ihre Auszubildenden selbst heranbilden, bietet der Lehrberuf „Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutztechnik" eine exzellente Zukunftsperspektive. ■

Anzeige

i Qualifizierte Fachbetriebe aus der Region findet man unter **www.profis-am-werk.at**. Alle weiteren Informationen zum Lehrberuf gibts auf **www.jungprofis.at**

Profis am Werk!
DIE WÄRME-, KÄLTE-, SCHALL- & BRANDDÄMMER
WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
Die Bauhilfsgewerbe

MEDIFIT

20 Jahre gemeinsam gesund

WELS. Zu einem Jubiläum gehören Rückblick und Ausblick. Das Medifit feierte den 20. Geburtstag unter dem Motto „20 Jahre in Bewegung - gemeinsam gesund“.

„Vieles hat sich in den vergangenen zwanzig Jahren verändert – unser Haus, unser Angebot, unsere Möglichkeiten und auch die Art, wie wir trainieren. Aber eines zieht sich wie ein roter Faden durch unsere gesamte Geschichte: der Mensch“, ist Michael Pfob Trainingstherapeut und Sportwissenschafter sowie Leitung Medifit überzeugt und weiter „Zwanzig Jahre Medifit sind deshalb nicht einfach eine Abfolge von Jahreszahlen. Es sind Erinnerungen, Entwicklungen und Begegnungen – und vor allem die Menschen, die Medifit über diese Jahre geprägt haben.

Bilder und Erinnerungen

In einer Zeitreise wurden wichtige Stationen aus zwei Jahrzehnten Medifit lebendig. Bilder und Erinnerungen zeigten die Entwicklung des Hauses und machten gleichzeitig sichtbar, wie viele Menschen diese Geschichte mitgeschrieben haben. So gab es auch Ehrungen für langjährige Mitglieder. Auch der Blick nach vorne kam nicht zu kurz. In einer Podiumsdiskussion diskutierten Schwester Petra, Provinzoberin der Kreuzschwestern Europa Mitte, Ronald Ecker (ärztlicher Leiter Medifit) und Christian Sittenthaler über Gesundheit, Bewegung, Verantwortung und die Bedeutung des Menschen in einer technisierten Welt. Moderne Trainingsmöglichkeiten und technische Entwicklungen können vieles unterstützen – die persönliche Begegnung, das Vertrauen und die individuelle Begleitung bleiben entscheidend. ■

Auszeichnung und Ehrung für langjährige Mitglieder Foto: privat

SEH-TIPP

von
Michaela Wilk,
Optik Akustik Bauer
in Wels

Neue Brillenmode Herbst 2026 – Stil, der Persönlichkeit zeigt

Der Herbst 2026 macht Lust auf eine neue Brille! Warme Farben, spannende Formen und hochwertige Materialien bestimmen die aktuellen Kollektionen.

Besonders angesagt sind natürliche Töne wie Havanna, Karamell, Bordeaux, Olivgrün und warmes Braun. Transparente und sanft getönte Fassungen sorgen für einen leichten, modernen Look.

Auch bei den Formen darf Persönlichkeit gezeigt werden: Markante Acetatfassungen setzen selbstbewusste Akzente, während feine Metallmodelle für zeitlose Eleganz stehen. Pantoformen, weiche geometrische Linien und moderne Cateye-Varianten gehören zu den Favoriten der Saison.

Die schönste Brille ist jedoch immer jene, die perfekt zum Menschen passt. Deshalb verbinden wir bei Optik Akustik Bauer aktuelle Trends mit persönlicher Beratung und einem sicheren Gespür für Stil. Entdecken Sie jetzt die neue Brillenmode für den Herbst 2026 – wir freuen uns auf Sie! Anzeige

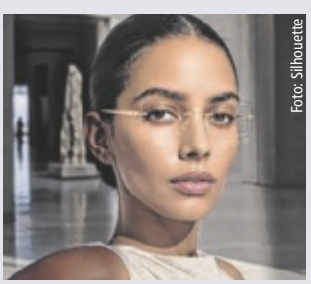


Foto: Silhouette

Einfach scannen und anrufen!

Optik Akustik Bauer
Adlerstraße 1, 4600 Wels
Tel. 07242 63764
E-Mail: wels@optikbauer.at
www.optik-akustik-bauer.at
Wels – Scharnstein – Ried – Braunau

BLICKWINKEL

So sehen Tips-Leser ihre Heimat

WELS/WELS-LAND. Viele schöne Fotos der Tips-Leser haben die Welser Redaktion erreicht.

Eine Auswahl präsentieren wir in der Zeitung. Tips-Leser, denen ein lustiges oder stimmungsvolles Bild aus dem Bezirk gelungen ist, können dieses an i.oberndorfer@tips.at schicken. Mit etwas Glück erscheint es in der nächsten Tips Wels.

Herbstastern Foto: Obermair

Morgenspaziergang Foto: Frauscher

Abends in Offenhausen Foto: Kronsteiner

Himmel über Krenglbach Foto: Maier

Schwammerl in Pichl Foto: Steinhuber

Ein wunderschöner, windstiller Tag an der Traun. Foto: Georg Wieser

LIONS-PREISSCHIESSEN

Schützen feierten 70er

MARCHTRENK. Mit einem Festakt, einem Frühschoppen und einem sportlichen Bewerb im Vereinsheim in der Mautstraße feierte die Schützengesellschaft Marchtrenk ihr 70-jähriges Bestehen. Dabei stand nicht nur das Jubiläum mit Ehrungen verdienter Mitglieder im Mittelpunkt, sondern auch das beliebte Preisschießen des Lions Club Marchtrenk Welser Heide. Unter Anleitung erfahrener Schützen konnten sich die Teilnehmer am Schießstand mit Sportgewehren versuchen und ihr Können unter Beweis stellen. Auch Anfänger und Gäste ohne Vorerfahrung hatten dabei die Möglichkeit, einen Pokal beziehungsweise einen Sachpreis zu gewinnen. „Beim Lions-Preisschießen zählt nicht nur das sportliche Ergebnis“, so Lions-Präsident Gustav Niedermayr. „Mit der Teilnahme wird zugleich der gute Zweck unterstützt. So kommt der erzielte Reinerlös der Veranstaltung unseren Hilfsprojekten in Marchtrenk und Umgebung zugute.“ ■

Foto: Lions Club Marchtrenk

Ihr Jubiläum feierte die Marchtrenker Schützengesellschaft mit dem Lions Club.

Die deutsche Horror-Komödie ist mit Stars gespickt. Foto: Amour Fou/Petro Domenig

KINOTIPP

Die Blutgräfin

Die Blutgräfin (Isabelle Huppert) und ihre Zofe (Birgit Minichmayr) eröffnen einen neuen Tanz der Vampire. Wir begleiten sie auf ihrer aberwitzigen Jagd nach dem roten Lebenssaft, der verschütteten Geschichte ihrer Ahnen und einem Buch, das ihr Vampirreich zu zerstören droht. Ihnen dicht auf den Fersen: der vegetarische Neffe, sein Psychotherapeut (Udo Kier), zwei Vampirologen und ein Polizeiinspektor samt Assistent. ■ Anzeige

i

„Die Blutgräfin“
Ab 29. Oktober bei Star Movie
Kinotickets: www.starmovie.at

Die Voigas-Plattler freuten sich über den Titel. Foto: Gerhard Hütmeyer

BRAUCHTUM

Plattler-Landesmeister

PICHL/EBERSTALZELL. Zum zehnjährigen Bestandsjubiläum der Eberstalzeller „Lederhosenfeger" lud die Mädels-Schuhplattlergruppe zum OÖ. Schuhplattlbewerb „Plattln ´26" ins Forum Neuhofen ein. Plattlergruppen aus ganz Oberösterreich plattlten vor rund 500 Fans um den Landestitel, den schließlich die Voigasplattler aus Pichl eroberten.

Begleitet von zünftiger Musik präsentierten 15 oberösterreichische Erwachsenen-, zwei Gästegruppen aus Niederösterreich und Osttirol sowie zwei Kindergruppen ihre einstudierten Formationen. In zwei Durchgängen wurde dann die beste Schuhplattlergruppe Oberösterreichs ermittelt. Und dabei war nicht nur die Fachjury von den Leistungen der Burschen und Mädl's begeistert – auch die Zuschauer hielt es nicht mehr auf den Plätzen und sie jubelten und feierten auf den Bänken.

Mit 564 Punkten holten sich die Gäste aus Waidhofen an der Ybbs den Sieg vor den Pichler Voigasplattlern mit 562,31 Punkten. Die Voigasplattler wurden damit Plattler-Landessieger 2026 und bekamen dafür den geschnitzten Wanderpokal, den sie freiwillig an die Sieger aus Niederösterreich abgaben. Bei den Damen siegten die Schuhplattlerment-scha aus Ried in der Riedmark. In der Kinderwertung dominierte die Kinderschuhplattlergruppe Oberbairing aus Altenberg im Bezirk Urfahr-Umgebung. ■

Foto: Gerhard Hütmeyer

Die Lederhosenfeger feierten ihr zehnjähriges Bestehen beim Landesbewerb.

ROLLENDE ENGEL

900 Euro erwandert

WELS. Die Leidenschaft fürs Wandern mit sozialem Engagement verbinden – das gelang Irmgard Nardin mit einer besonderen Spendenaktion. Die Welserin organisierte eine Wanderung im Freundeskreis, deren Erlös dem Verein Rollende Engel zugutekommt.

Foto: Rollende Engel

900 Euro hat Irmgard Nardin mit wandernden Freunden gesammelt.

Nardin verbringt ihre Freizeit am liebsten in der Natur. Jede freie Minute nutzt sie, um neue Gipfel zu erklimmen und die Schönheit der heimischen Bergwelt zu genießen. Bei einer Wanderung Anfang Oktober verband sie diese Leidenschaft mit dem Wunsch, Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu unterstützen.

Zehn Euro Startgeld

Zahlreiche Freunde folgten ihrer Einladung und trafen sich in Pettenbach. Von dort aus startete die Gruppe zu einer mehrstündigen Wanderung. Die Teilnahme war mit einem Startgeld von zehn Euro verbunden. Aus der Aktion entstand schließlich eine Spendensumme von beachtlichen 900 Euro.

Um die Spende persönlich zu übergeben, besuchte die Welserin den Stützpunkt der Rollenden Engel und überreichte den Betrag an Obmann Florian Aichhorn. Der Verein erfüllt schwer kranken Menschen ihre letzten Herzenswünsche und ermöglicht ihnen besondere Erlebnisse, die für die Betroffenen und ihre Angehörigen oft von unschätzbarem Wert sind. „Mit ihrer Initiative zeigt Irmgard Nardin, wie sich persönliche Interessen und soziales Engagement auf schöne Weise verbinden lassen. Aus einer gemeinsamen Wanderung wurde eine Spendenaktion, die dazu beiträgt, Herzenswünsche wahr werden zu lassen. Der Verein Rollende Engel bedankt sich herzlich bei Irmgard Nardin und allen Beteiligten für ihre Unterstützung und die wertvolle Spende", freut sich Aichhorn. ■

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

BAD WIMSBACH

TODESFALL: Rudolf Elsner, 79 Jahre

Foto: privat

EBERSTALZELL

GEBURTSTAG: Stefan Seidel (75)

MARCHTRENK

TODESFALL: Juliana Kalliwoda, 85 Jahre

WELS

TODESFÄLLE: Irene Spöttl, 91 Jahre; **Johann Heitzinger,** 95 Jahre; **Irene Plank,** 87 Jahre; **Margaretha Zachl,** 82 Jahre; **Edeltraud Breitschaft-Denk,** 87 Jahre; **Hedwig Hojda,** 90 Jahre; **Franz Josef Schiefermeier,** 78 Jahre

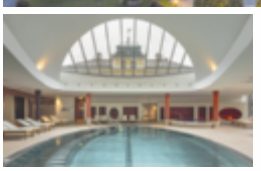
i

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik! Bitte um Zusendung an: tips-wels@tips.at

Jetzt abstimmen!

OÖNachrichten
SPORTLER WAHL

Jetzt mitmachen & gewinnen!
Stimmen Sie direkt online auf **nachrichten.at/sportlerwahl** ab und gewinnen Sie 2 × 2 Nächte im **4 * superior Hotel Villa Seilern** in Bad Ischl.
Die Abstimmung endet am 31.10.2026.



VILLA SEILERN
VITAL RESORT · BAD ISCHL
★ ★ ★ ★ SUPERIOR

nachrichten.at/sportlerwahl

OÖNachrichten

Sport ober österreich HYPO OOE energieAG Oberösterreich in Kooperation mit LSO ORF OÖ Weil wir OÖ lieben DESIGN CENTER LINZ

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

tips.at/mondkalender

MI+DO 28.+29. Okt.

bis 02:05 Uhr Stier – aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: Rückschnitt bei jungen Obstbäumen, Hecken und Blütensträuchern; Beete lockern; umtopfen und umpflanzen; Blumenzwiebeln legen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; Sommergarderobe einwintern; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten und verreisen
Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

FR 30. Oktober

bis 03:10 Uhr Zwillinge – absteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: Neupflanzungen vornehmen; Rasen und Hecken (Witterung!) schneiden; Zimmerpflanzen gießen und düngen; Feldsalat säen; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Entschlackungskur beginnen; Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut
Ungünstig: Malerarbeiten; Haare waschen und schneiden

SA 31. Oktober

absteigender Mond – Halloween – Reformationstag
Siehe gestern

SO 1. November

bis 05:20 Uhr Krebs – abst. Mond – Allerheiligen
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Rosen und Beerensträucher anhäufeln; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten, lüften; Ernte; Einfrieren von Früchten, einkochen; Umsetzen und umtopfen von Zimmerpflanzen; Kübelpflanzen einwintern; Butter rühren; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung
Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

MO 2. November

absteigender Mond – Siehe gestern

DI 3. November

ab 09:30 Uhr Jungfrau – absteigender Mond
Siehe gestern und morgen

MI 4. November

absteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel
Günstig: Garten winterfest machen; Pflanzen umtopfen; Kübelpflanzen, falls noch nicht geschehen, einwintern; frostempfindliche Knollen und Blumenzwiebeln einholen; kranke Pflanzen behandeln; Laub als Mulch einsetzen; Kompostarbeiten; Maiglöckchen und Frühlingsblüher in Schalen setzen, sie blühen dann Mitte Dezember; Gartenzäune setzen; geschäftliche Verhandlungen; Schreibarbeiten
Ungünstig: Salat im Glashaus setzen; Brennholz fällen

DO 5. November

ab 15:40 Uhr Waage – abst. Mond – Siehe gestern

Versteigerung

3x2.000-Euro-Gutscheine für Elektrogeräte

Infos zu den Produkten auf www.tips.at/versteigerung

Sparen Sie bis zu 50%

Der Gutschein kann im Elektro-Outlet Steyr für den Kauf von Elektrogeräten eingelöst werden. Der Gutschein kann für mehrere Einkäufe verwendet werden. Nicht einlösbar für bereits bestehende Aufträge.

Symbolfotos

Anbieter & Gewährleistungspflicht:
Elektro-Outlet – HGP-Elektro GmbH
Ennser Straße 17, 4400 Steyr
www.elektro-outlet.at

€ 1.000,–
Mindestgebot
Gutschein im Wert von: € 2.000,–

Die Versteigerung endet am Sonntag, 01.11.2026, um 20 Uhr.

Beim 2.000. Marsch von Zdravko Ljubas gingen Freunde und Familie mit. Foto: Ljubas

FUSSMARSCH

Gunskirchen – Wels

GUNSKIRCHEN. Vor 23 Jahren hat sich das Leben von Zdravko Ljubas dramatisch geändert. Nach einem Motorradunfall lag der Gunskirchner mehrere Wochen im Koma und war danach auf den Rollstuhl angewiesen. Heute geht er regelmäßig von Gunskirchen nach Wels – insgesamt schon 2.000-mal.

Bereits vor viereinhalb Jahren wurde sein 1.000. Marsch gefeiert. Jetzt machte Ljubas den zweiten Tausender voll. Ljubas hat die Strecke von seinem Wohnhaus in der Marktgemeinde bis zum Kroatischen Heim in Wels zum 2.000. Mal zurückgelegt und bei diesem Jubiläums-Marsch begleiteten ihn erneut Familie, Freunde und Bekannte. Trotz seiner körperlichen Beeinträchtigung macht sich der Gunskirchner regelmäßig auf den Weg nach Wels. Die rund 8,7 Kilometer lange Strecke bewältigt er bei jedem Wetter und schiebt dabei mit seiner rechten Hand den Rollstuhl vor sich her. Was einst mit kurzen Spaziergängen begann, ist mittlerweile zu einer beeindruckenden Routine geworden, die von Ausdauer, Disziplin und Durchhaltevermögen zeugt. Für eine besondere Überraschung sorgten beim runden Ausflug zwei Labstationen, an denen sich die Gruppe stärken und eine kurze Pause einlegen konnte. Nach 3,5 Stunden erreichten alle gemeinsam das Kroatische Heim in Wels. Dort wurde die außergewöhnliche Leistung beim gemütlichen Beisammensein gebührend gefeiert. ■

Foto: Markus Hohensinner

Gewinnerin

Beim Geschichtenwettbewerb des OÖ Familienbundes überzeugte die achtjährige Ida Meitner-Wagner aus Schleißheim mit ihrer Geschichte „Spannende Suche". Sie setzte den Geschichtenanfang der bekannten Kinder- und Jugendbuchautorin Sabina Sagmeister mit einer Erzählung gegen Tierversuche fort. Zu lesen ist Idas spannende Geschichte auf www. tips.at

CREATEAM NEO

MEGA-ANGEBOTE IM PLUSCITY GUTSCHEINHEFT SICHERN

PLUSCITY
First Class Lifestyle

AB FR. 23.10.
IN DER PLUSCITY UND IN DER
PLUSCITY APP

Symbolfoto

und den neuen BMW X2 sDrive20i gewinnen.

Der nagelneue **BMW X2 sDRIVE20i** soll deiner sein?
Dann wirf einfach den ausgefüllten Gewinnkupon bis Do. 26.11. in den am Palmenplatz in der PlusCity ausgestellten BMW X2 sDrive20i ein oder scanne den QR-Code direkt am Auto und nimm in der PlusCity App teil.
Teilnahmebedingungen und nähere Infos unter pluscity.at/autoverlosung

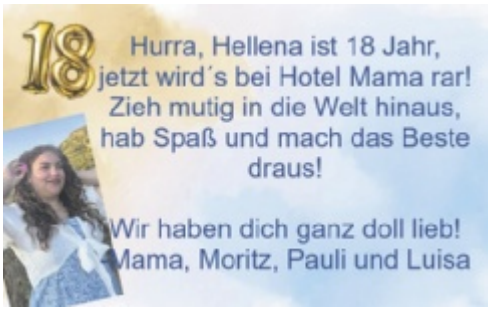
Das Modell BMW X2 sDrive20i in Saphirschwarz Metallic begeistert mit 125 kW/170 PS und mit Top-Ausstattung wie Parking Assistant, Premium-Paket, 18" LMR Sternspeiche 865 und 7-Gang Steptronic Getriebe DKG.

Gewinnkupons sind im Gutscheinheft (vorletzte Seite) und in der PlusCity erhältlich. Pro Person ist ein Gewinnkupon teilnahmeberechtigt. Die **Verlosung** findet am **Di. 8.12.2026 um 18 Uhr am Palmenplatz unter allen Anwesenden** statt. Kupon ausfüllen und von Fr. 23.10. bis Do. 26.11. in den am Palmenplatz ausgestellten BMW X2 sDrive20i einwerfen oder in der PlusCity App teilnehmen. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr.

Alle angeführten Punkte in Bezug auf die Veranstaltung gelten vorbehaltlich Änderungen.
Im Falle von Änderungen werden diese unter pluscity.at kommuniziert.

In Kooperation mit:
Höglinger Denzel
Life RADIO

pluscity.at



MARKTPLATZ

Aktuelles

Movatec Victory XL130
Mobilität für Generationen
3 Monate alt, total neuwertig, wegen Todesfall VB € 4.200,- abzugeben. ☎ 0664 9685145 (Attnang-P.)

RW-Nachhilfe,
www.mgd-ta.at

Stallbesitzer / Bauernhof: suche Unterkunft für **Pferd / Ponny-Wallach**, im Gebiet rund um Scharten (Eferding, Buchkirchen), . Es reicht z.B. Unterstand mit kleiner eingezäunter Wiesenfläche. Carport Aufstellung durch Pferdebesitzter wäre auch möglich. 0677/ 61735443,

Märkte

Flohmarkt der Sportunion Pinsdorf. FR 30.10. 16-20 Uhr, SA 31.10. 10-13 Uhr. Centre4, Angerweg 2, 4812 Pinsdorf

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660 2333765 (keine sms)

Partner-/Freundschaft

Anna 63 J. Wo sind die Männer, die mit mir in die Therme oder Wandern gehen, die mal spontan Lust auf eine romantische Kuschelorgie haben und sich auf ein von mir gezaubertes Essen freuen? Agentur Jet Set
☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Dr. Margit 69 J., kultiviert, charmant und reisefreudig. Ich wünsche mir einen niveauvollen Herrn für Kultur, Genuss und Momente zu zweit. ☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

Eine nette **Dame** sucht einen Partner für Freizeitgestaltung: Tanzen, Relaxen, Spazieren. ☎ 0650 8209702

Frau, 34 J., 170/57, sucht einen reifen Mann 40+ für eine ehrliche und wertschätzende Beziehung mit Nähe, Vertrauen und Freundschaft. sonnenscheinw34@t-online.de

Mann, 75 Jahre, sucht eine hübsche, schlanke Frau bis ca. 60 - 68 Jahre für traute Zweisamkeit, die auch noch Gefühle für Liebe empfindet. ☎ 0650 9081951

Resi 73 Witwe. Ich liebe die Natur und bin eine gute Köchin. Du kannst bis aktive **85 J.** sein, wenn Du immer noch gerne kuschelst u. die Einsamkeit gegen Zweisamkeit tauschen möchtest. Mobil und umzugsbereit. Agentur Jet Set
☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Mag. Helmut 73 J., gepflegter Gentleman, gut situiert und humorvoll. Sucht herzliche Dame für Reisen, gute Gespräche und liebevolles Miteinander. ☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

Rund um Haus u. Garten

1A **MALER GESELLE**
HR. WOLFGANG
0664-2542347

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

Alles: Gartengestaltung, Rasenmähen, Heckenschneiden, Baumabtragung. Erstbesichtigung kostenlos. 0664 4152962

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen. ☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN
0660 9269384

Rigipser, Maler, Bodenleger. MI Innenausbau GmbH ☎ 0676 5403065

Übersiedlung/Räumung

MÖBELENTSORGUNG
kostenlos, günstig.
0664-5161670

Räumung, Entsorgung und Reinigung, Häuser, Wohnungen, Firmen, rasch und verlässlich. Made in Austria.
WIR RÄUMEN GANZ OÖ
☎ 0676 7382 455

Verkauf

Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 ibs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht ☎ 0676-7424032

Like us on Facebook
www.facebook.com/tips.at

Wir sind einer der führenden europäischen Hersteller innovativer Biomasse-Heizsysteme (Scheitholz, Hackgut, Pellets). Aufgrund der starken Nachfrage nach unseren Produkten und der exzellenten Zukunftsaussichten für „Erneuerbare Energien" verstärken wir unser Team.

Unser Angebot
- Attraktive Einkommensmöglichkeiten in einem erfolgreichen, innovativen Unternehmen
- Tätigkeit in einem internationalen Umfeld
- Umfassende Einschulung, Aus- und Weiterbildung
- Div. Benefits (z.B. Restaurant, Gesundheitsvorsorge, Mitarbeiterparkplatz etc.)

Leitung Qualitätssicherung (m/w)

Ihre Aufgaben
- Operative und strategische Qualitätssicherung
- Planung und Durchführung von internen und externen Audits
- Koordination mit Fachabteilungen
- Produkt- und prozessbezogene Fehleranalysen sowie Korrekturmaßnahmen
- Erstellung und Verwaltung von Prüfanweisungen
- Koordination von Erstbemusterungen, Wareneingangskontrollen und Retourwaren
- Führung des QS-Teams

Ihr Profil
- Fundierte technische Ausbildung (Uni, FH, HTL…)
- Erfahrung im Bereich Maschinenbau / Metallindustrie von Vorteil
- Idealerweise Erfahrung mit QM-Methoden/Audits
- Kenntnisse von Fertigungstechnologien (z.B. Schweißtechnologie)
- Analytisches Denkvermögen und Problemlösungskompetenz
- Hands-on-Mentalität

Freuen Sie sich auf eine umfangreiche Einschulung in einem innovativen Industrieunternehmen. Für diese spannende Managementaufgabe bieten wir Ihnen ein **attraktives Gehaltspaket inkl. neutralem Firmen-PKW** zur Privatnutzung. Das Gesamtpaket orientiert sich nach Ihrer beruflichen Qualität und Erfahrung.

Weitere interessante Stellenangebote und nähere Informationen finden Sie auf www.froeling.com/karriere.

fröling

Interesse geweckt?
FRÖLING Heizkessel- und Behälterbau Ges.m.b.H.
zH Personalleitung
Industriestraße 12, 4710 Grieskirchen
Tel.: +43(0)7248/606-0 E-Mail: bewerbung@froeling.com

IMPRESSUM

REDAKTION WELS
Stadtplatz 41, 4600 Wels
Tel.: +43 7242 9025
E-Mail: tips-wels@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Gerald Nowak
Ingrid Oberndorfer

Kundenberatung:
Gudrun Andresen-Gottinger
Thomas Steinbock

Verkaufs-Innendienst:
Manuela Leingartner

Auflage Wels: 45.340

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act" gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

Verstärken Sie das IT-Team im Medienhaus Wimmer: Unterstützen Sie Anwender, sichern Sie den Betrieb und entwickeln Sie unsere Systeme weiter.

Fixanstellung in Vollzeit (38,5 h)

IT-System-techniker (m/w/d)

Das zählt zu Ihren Aufgaben:
- Installation und Betreuung von Hard- und Software, Windows-PCs, Macs, Netzwerk und Telefonie
- Betreuung von Microsoft 365 sowie Unterstützung im Benutzer- und Gerätemanagement
- Störungsbehebung und Anwenderbetreuung im 1st- und 2nd-Level-Support
- Betreuung von IT-Systemen für Redaktion, Anzeigen, Druck und digitale Medienangebote
- Unterstützung bei Planung, Tests und Einführung von Updates und Systemen
- Mitarbeit an IT-Infrastruktur, Virtualisierungs-, Cloud- und Container-plattformen sowie IT-Projekten

Das bringen Sie mit:
- Abgeschlossene IT-Ausbildung, etwa HTL oder Lehre IT-Technik, oder vergleichbare Qualifikation
- Freude an Teamarbeit und Anwenderbetreuung
- Kundenorientierung, Flexibilität und verständliche Kommunikation
- Erfahrung in Anwenderbetreuung oder Helpdesk von Vorteil

Das bieten wir:
- Vielseitige Aufgaben zwischen IT und Medien
- Modernen Arbeitsplatz im Herzen von Linz
- Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Attraktive Sozialleistungen und wertschätzendes Betriebsklima
- Kollektivvertragliches Mindestgehalt von € 2.547,– brutto monatlich auf Vollzeitbasis, Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung möglich

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Frau MMag. Nicole Baumann
Promenade 23, 4020 Linz
bewerbung@medienhauswimmer.at

Weitere attraktive Jobangebote und mehr Informationen finden Sie unter **jobs.nachrichten.at**

OÖNachrichten

MOBILITÄT

Verkauf

Suzuki SX4 GL5DR Aero, EZ 4/2009, Benziner, 28.900 km, Schaltgetriebe, grau, 88kW, 5-Türer, gültiges Pickerl, WR/SR, € 5.900,-. ☎ 0664 5311747 (Wels)

Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export. 0699-81816863

Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN 0676-3530304

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

IMMOBILIEN

Kauf

Ertragsobjekt, mehrere Wohnungen in EF, GR, L, LL, W, WL bis max. € 900.000 gesucht! 0664-5161670

Kaufe Wohnung **Wels-Vogelweide/Pernau,** jeden Zustand - bar, ohne Räumung, ☎ 0650 2649049

Suche Eigentumswohnung von Privat ☎ 0660 9988600

Miete

2,5 ha **Grund** oder kleine Landwirtschaft mit 2,5 ha Grund zu pachten oder kaufen gesucht. Bitte Whats-App oder SMS an ☎ 0664 75112611

Ich bin Pensionist und suche eine Wohnung (bis ca. 40 m²), **Wels/Rosenau** wäre optimal, da mein Pferd und Pony in der Nähe sind, ☎ 0664 1272872

Suche kleine Lagerfläche oder Garage zu mieten. ☎ 0699 10877035

JOBS

Stellenangebote

Zuverlässige **Haushaltshilfe** für gepflegten Privathaushalt in Thalheim bei Wels gesucht. Ca. 2x pro Woche für je 4 bis 5 Stunden. ✉ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 41, 4600 Wels unter 002/14486

Suchen **Reinigungskräfte** im **Zentrum Marchtrenk** MO-FR: 17:00-18:30 Uhr, (geringfügig 7,5 Std. pro Woche) **lt. KV € 12,37/Std.** Fa. Reinigungs-Service GmbH ☎ 0732 383047, WhatsApp: 0676 84988480, office@reinigungs-service.at

Wir suchen Christbaumverkäufer: Grieskirchen, Wels, Vöcklabruck. Verkauf von 08.12.26 - 23.12.26. - Mo.- bis Sa. Unter der Nummer: ☎ +43664 1388840

Jetzt profitieren:

Platz schaffen für die kalte Jahreszeit!

Keller räumen, Kästen entrümpeln und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige, die zweite gibt´s gratis dazu!

Also: durchsehen, aussortieren, inserieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Dezember 2026.

Wir sind auf der Suche nach motivierter Verstärkung.

CNC-DREHER/IN ZERSPANUNGSTECHNIKER/IN

für die Einzelteilfertigung auf modernsten CNC-Maschinen.

Der Kollektivvertrag sieht einen monatlichen Mindestlohn von EUR 2 948,85 vor. Abhängig von Ihrer Erfahrung und Ausbildung zahlen wir darüber hinaus.

Bewerben Sie sich jetzt mit Ihrer aussagekräftigen Bewerbung unter office@sws-gmbh.at oder per Post. Sportstraße 5 | Edt bei Lambach

SWS Präzisions- und Ersatzteile GmbH

SATTLEDT MARKTGEMEINDE

4642 Sattledt, Marktplatz 1
Pol. Bezirk Wels-Land

Die Marktgemeinde Sattledt schreibt gemäß den Bestimmungen der §§ 8 und 9 des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 i. d. g. F. folgende Stelle aus:

Reinigungskraft (m/w/d) im Schulbereich, nachmittags bis abends, 30-35 Std./Woche

Entlohnung: Funktionslaufbahn GD 25, € 2.477,80 (brutto) für 40 Std./Woche (Vollzeit) inkl. erhöhtem Grundgehalt für handwerkliche Berufe, ehestmöglicher Dienstbeginn.

Zur detaillierten Stellenausschreibung samt Bewerbungsbogen gelangen Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Sattledt unter **www.sattledt.at**
Ende der Bewerbungsfrist: **13.11.2026**
Ansprechperson: Amtsleiter Daniel Göttfert, MA, gemeinde@sattledt.ooe.gv.at, 07244 8855-11 Gerald Lindinger, Bürgermeister

Sudoku Die Auflösung gibt es im hinteren Teil dieser Ausgabe. Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

© Philipp Hübner

			2		5			
8		5				4		1
		6		7		2		
	5	2				3	8	
6				1				2
	9	8				1	4	
		1		9		8		
2		3				9		5
			8		2			

Anzeige LIGAPORTAL

Christian von Fintel Foto: Tips

BASKETBALL

Doppelsiege für Wels

WELS. Es war ein erfolgreiches Wochenende für die Superliga-Basketballer aus der Messestadt. Sowohl die Herren als auch die Damen konnten ihre beiden Spiele gewinnen. Auch das Zweitliga-Team war erfolgreich.

Alles der Reihe nach. Das lange Basketball-Wochenende begann mit dem Damen-Cup-Achtelfinale DBB Wels gegen Danubz Linz. Gloria Kittinger führte mit 21 Punkten die Scorerliste an und Wels setzte sich mit 76:67 durch. Die Herren der Raiffeisen Flyers legten wenig später nach. Das 82:77 war der erste Saisonsieg.
Das Zweiliga-Team der Upper Austria Ballers setzte sich durch. 90:86 gegen das FT Team Steiermark.
„Mit einem 17:1-Lauf haben wir das Spiel gedreht und dabei echte mentale Stärke bewiesen. Genau diese Reaktion freut mich heute am meisten“, jubelt Wels-Head-Coach Daniel Bachl-Tanaka nach dem 68:62-Heimerfolg über die Basket Flames Wien. Damit bleiben die Welser nach sechs Runden ungeschlagen an der Tabellenspitze.
Die Herren konnten sich auswärts bei Kufstein in einer sehr zerfahrenen Partie mit 97:83 durchsetzen. Ein 19:1-Run zu Beginn des letzten Abschnitts brachte die Entscheidung. Am Sonntag, 1. November, spielen die Flyers um 15.30 Uhr zuhause gegen Eisenstadt. ■

JUDO

Zwei Meistertitel erkämpft

WELS/FELDKIRCH. Bei nationalen U16 und U21 Meisterschaften holte das LZ Multikraft zwei Goldemdaillen. Paula Niedermayer gewann in der U16 bis 63 Kilo und Stefan Stögmann in der U21 bis 73 Kilo.

Bild v. l.: Coach Michael Winkler, Paula Niedermayr, Edin Sabanaovic, Marlies Müller und Coach Gerhard Haminger. Foto: Sellner

Weitere Medaillen für die Welser Talentschmiede holten Marlies Müller in der U16 bis 52 Kilo sowie Edin Sabanovic Bronze in der Klasse vis 81 Kilo. Mit Eldin Mustajbasic auf dem siebten Platz bis 60 Kilo in der U16 konnte sich noch ein weiterer Multi platzieren. Anna Bachler erkämpfte sich bis 63 Kilo in der U21 den fünften Platz.

Judo Kurse

Im Jubiläumsjahr „20 Jahre Budokan Wels“ startet am Mittwoch, 4. November, die große Judokurs-Aktion mit einem kostenlosen Schnuppertag für Jung und Alt. Trainiert wird in drei Gruppen: 16.30 bis 17.15 Uhr (Kinder 5 bis 7 Jahre); 17.30 bis 18.30 Uhr (ab 8 Jahre); 18.30 bis 19.30 Uhr (Damen, Herren und Jugendliche). Eine Anmeldung ist nicht nötig. Einfach ins Budokan kommen und mitmachen! Der Judokurs für Anfänger findet von 11. November 2026 bis 10. Februar 2027 jeweils am Mittwoch im Budokan statt. Zum Mitmachen genügt Trainingsanzug oder Turnkleidung. Kursleiter ist Willi Reizelsdorfer (7. Dan). Mehr Infos gibt es www.judo-wels.at ■

MOTOCROSS

Ein Punkt Vorsprung

NEUKIRCHEN. Das nennt sich wohl Punktlandung: Mit dem satten Vorsprung von einem Punkt sicherte sich Oliver Schmidt den Landesmeistertitel in der Klasse MX2.

Der Vorsprung vor dem Finale für den Motorsportler vom HSV Wels war groß. Doch im ersten Lauf stürzte Schmidt, und plötzlich war alles wieder eine enge Angelegenheit. Der Raum für Fehler war gleich null, wenn man den Titel doch noch holen wollte. Mit einem soliden fünften Platz im zweiten Lauf brachte Schmidt genau jene Punkte ins Ziel, die er für den Gesamtsieg benötigte. „Nach dem Sturz im ersten Lauf war die Nervosität natürlich sehr groß. Ich wusste, dass ich im zweiten Lauf keinen Fehler mehr machen durfte. Dass es am Ende tatsächlich mit einem

Oliver Schmidt Foto: privat

Punkt gereicht hat, macht den Titel für mich umso besonderer“, freut sich der frischgebackene Landesmeister. ■

TISCHTENNIS

Klarer Sieg gegen Baden

WELS. Mit einem 4:1-Erfolg gegen Baden spielt sich die SPG Felbermayr auf den zweiten Platz in der Tischtennis-Bundesliga.

Drei Punkte durch Maciej Kolodziejczyk

Es avancierte Maciej Kolodziejczyk mit drei Zählern zum Mann des Abends: Der Staatsmeister ließ zunächst Matthew Daish keine Chance, gewann dann das Doppel mit Felix Wetzel und besiegte im Schlüsselspiel Alexander Chen mit 3:0. Den vierten Zähler holte dann Wetzel durch ein klares 3:1 gegen den Badener Eric Glod.
Den Ehrenpunkt für Baden eroberte Alexander Chen, der gegen Patryk Zatowka zwei Matchbälle abwehrte, durch ein 6:5 im Decider. ■

SCHWIMMEN

Starker Auftritt von Lukas Edl: zwei neue Rekorde und fünfmal das Limit

WELS/PILSEN. Die Reise zum Kurzbahn-Meeting im tschechischen Pilsen hat sich für den WTV-Schwimmer Lukas Edl voll ausgezahlt. Fünfmal erbrachte er das Limit für die Kurzbahn-WM in Peking Anfang Dezember, zweimal davon sogar mit nationalem Rekord.

Lukal Edl machte zeitenmäßig einen Sprung vorwärts. Foto: WTV

Das nennt sich wohl Topform. Die Zeiten sind absolute europäische Spitze. Die Limits schwamm Edl bei seinen Siegen über 100 Lagen (51,88 Sekunden), 100 Schmetterling (49,90 Sekunden - und damit das erste Mal unter der 50-Sekunden-Schallmauer) und 100 Rücken (50,65 Sekunden). Am Schlusstag markierte er in den Vorläufen jeweils mit nationalem Rekord noch zwei weitere WM-Limits für die Titelkämpfe in Peking. Über 50 Schmetterling verbesserte er die Bestmarke um 0,01 Sekunden auf 22,34 und über 50 Meter Rücken um 0,12 Sekunden auf 23,25.

Knapp verfehlt

Vereinskollege Max Halbeisen war in Tschechien ebenfalls am Start. Bei seinen vier Starts erzielte er ebenso viele Bestzeiten. Über die 200 Meter Rücken verfehlte Halbeisen um vier Zehntel das WM-Limit. Doch der WTV-Schwimmer hat noch Gelegenheiten, sich für Peking zu qualifizieren. ■

Florian Nüßle hatte alles im Griff. Foto: Wörthmüller

SNOOKER

Nüßle gewinnt vor Lokalmatador Schopf

WELS. Das siebte internationale Wels Snooker Open bot zwei Tage lang Sport vom Feinsten. Main-Tour-Profi Florian Nüßle setzte sich im Finale gegen Lokalmatador und Veranstalter Paul Schopf mit 4:0 durch. Das mit hochkarätigen Breaks gespickte Event – allen voran das Turnier-Höchstbreak von 121 Punkten durch Florian Nüßle – unterstrich einmal mehr den hohen Stellenwert dieses internationalen Formats. ■

FUSSBALL

Nach Traumstart kam der Alptraum

WELS. Gegen Aufsteiger Voitsberg wollte der FC Hertha Wels den Aufwärtstrend fortsetzen. Mit dem 1:0 durch Marek Svec nach drei Minuten schien der Grundstein gelegt. Doch dann kassierte der Welser Zweitligist eine 2:6-Heimschlappe.

Es hatte wirklich so gut begonnen. Das 1:0 sollte eigentlich Schub bringen. Kurze Zeit später hatten die Welser die Chance auf das 2:0. Aber in der 25. Spielminute konnte Voitsberg ausgleichen und der Alptraum begann. Eine Minute später klingelte es gleich wieder im Welser Tor. 1:2. Fünf Minuten später erhöhten die Gäste aus einem Elfmeter. Die erste Halbzeit war leider noch nicht vorbei. In der 39. Minute kassierten die Welser das

Harte Zeiten für Wels Foto: Furtmayr

1:4. In der zweiten Halbzeit ließ Voitsberg nicht nach und legte das fünfte Ei ins Hertha-Nest. Nikolas Freund konnte zwar verkürzen, doch das letzte Wort hatte kurz vor dem Schlusspfiff Voitsberg. 2:6. Damit ist der Aufwärtstrend vorerst gestoppt. ■

TESTFAHRT

Mercedes GLB 250+ EQ: Steilvorlage

Sich nicht um optische Trends scherend, brilliert der Mercedes GLB 250+ EQ trotzdem (oder gerade deshalb) als rundum gelungenes E-SUV.

SUVs sind in Mode und können sich echt alles erlauben. Der GLB war stets quasi ein heimlicher Verwandter der Vans. Hergeleitet aus der B-Klasse und damit so sexy wie ein Butterbrot, war er aber derart konsequent auf ein Maximum an Nutzen ausgerichtet, dass man sich trotzdem zu ihm hingezogen fühlte.

Die neue Generation hat daran eh nichts verändert, nur halt wie üblich optimiert. Der GLB EQ ist beim (Be-)Laden ein Hit. 540–1.715 Liter Kofferraumvolumen und maximal 320 kW Schnellladeleistung schenken einander nichts.

Der Mercedes GLB 250+ EQ ist ab 48.070 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

Kraft im Überfluss

22 Minuten vergehen für den Ladesprint von 10 auf 80 Prozent, die 800-Volt-Technik speist den 85 kWh großen Akku. 272 PS Maximalleistung und 335 Newtonmeter sorgen für hervorragende Fahrleistungen. In 7,4 Sekunden sprintet der Benz auf 100 km/h. Als WLTP-Reichweite gibt Mercedes 632 Kilometer an. Selbst mit akkuratem Autobahnanteil blieben die Testfahrer von Fahrfreude im Bereich von 17 kWh auf 100 Kilometer und kratzten damit an der 500-Kilometer-Reichweitengrenze.

Das komfortorientierte Fahrwerk hat auch agile Momente, stimmiger erweist sich aber die ruhigere Gangart. Die drei Displays füllen die Fahrzeugbreite, doch das Handling geht rasch ins Blut über. Auch die Platzverhältnisse überzeugen. Die AMG-Line bietet eine faire Ausstattung, das „Premium Paket“ bleibt dennoch eine Kaufempfehlung. Mehr dazu gibt es auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc. ■

Mercedes GLB 250+ EQ

Motor: 85,0 kWh Akku (Netto)
Spitzenleistung: 272 PS
Dauerleistung: 197 PS
Max. Drehmoment: 335 Nm
Reichweite: ca. 480 km
Vmax: 210 km/h
0 auf 100 km/h: 7,4 Sek
Preis Basismodell: ab 48.070 Euro
Preis Testmodell: ab 57.890 Euro

Information hat heute viele Wege.
Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.

G’scheite Leser,
g’scheite Zeitung

nachrichten.at

OÖNachrichten

E-AUTO-MARKT

BYD setzt in Oberösterreich auf Nähe

OÖ. Neue Automarken müssen sich Vertrauen erst erarbeiten. Für den chinesischen Hersteller BYD scheint das in Oberösterreich gut zu gelingen: Nach Angaben des Unternehmens ist das Bundesland bei den absoluten Verkaufszahlen sein stärkster Markt in Österreich. Neben Preis und Ausstattung soll dabei vor allem eines den Ausschlag geben: ein Ansprechpartner in der Nähe.

© Sarah Katharina Photography / BYD Austria

Daniel Jäger, Chief Operating Officer (COO) von BYD Austria

„Das Wichtigste sind unsere Händlerpartner", betont Daniel Jäger, COO von BYD Austria, im Gespräch mit Tips. Der Oberösterreicher stammt aus Hofkirchen an der Trattnach im Bezirk Grieskirchen und ist von Beginn an dabei. „Kunden in Oberösterreich erreichen im Schnitt innerhalb von rund 30 Minuten einen Händler. Gerade beim Umstieg auf das erste Elektroauto geben persönliche Beratung und ein erreichbarer Servicebetrieb Sicherheit", sagt er. Als Kaufmotive nennt Jäger neben dem Preis-Leistungs-Verhältnis auch Innovationen und Design. Viele Käufer seien über 50 Jahre alt und wollen auf neue Technik nicht verzichten. Gemessen an den absoluten Stückzahlen sei Oberösterreich das stärkste Bundesland für BYD. Rund drei Viertel der verkauften Fahrzeuge sind nach Unternehmensangaben rein elektrisch, der übrige Anteil entfalle auf Plug-in-Hybride. Der Hybrid könne dabei ein Einstieg sein: Laut einer unternehmensinternen Auswertung von Eintauschfahrzeugen wechseln Kunden nach ersten Erfahrungen mit einem Plug-in-Hybrid häufig auf ein reines Elektroauto.

Veränderte Ansprüche

Die Fragen der Kunden verändern sich laut COO Jäger: Neben Reichweite und Ladezeit rücken Batteriegarantie, Finanzierung und Restwert stärker in den Mittelpunkt. Für Käufer zählt damit nicht nur, wie modern ein Auto heute ist, sondern auch, wie gut es sich im Alltag bewährt und welchen Wert es später noch hat.

Eröffnung der ersten BYD Flash-Charging Station in Ö

Als nächsten technischen Fortschritt sieht Jäger das Flash-Charging. Mit einer Ladeleistung von bis zu 1.000 Kilowatt kann mittels Megawatt Charging der Akku in unter zehn Minuten von zehn auf 97 Prozent geladen werden. Damit kommt man einem klassischen Tankstopp schon sehr nahe. Der erste Standort in Österreich wird im November in St. Pölten eröffnet. Die Premiummarke Denza des BYD-Konzerns, deren Vorverkauf in Österreich ebenfalls im November startet, ist die erste Marke, die von dieser Entwicklung profitieren wird. ■

Connor Selby kann auf ein „Blues Album of the Year" stolz sein. Foto: Blackham

AUSNAHMEKÜNSTLER

Blues im ProDiagonal

LAMBACH. Mit Connor Selby ist am Donnerstag, 5. November, 20 Uhr, eine der profiliertesten Stimmen der aktuellen britischen Roots-, Blues- und Soul-Szene im ProDiagonal zu Gast. Selbys musikalische Sprache verbindet Blues, Soul, Folk und Americana auf organische Weise. Sein Spiel lebt nicht von vordergründiger Virtuosität, sondern von Ausdruck, Klangbewusstsein und einem feinen Gespür für Atmosphäre. Auch als Sänger überzeugt der Brite mit einer charaktervollen Stimme und großer emotionaler Präsenz. In Lambach wird er von seinem langjährigen Weggefährten und Produzenten Stefan Redtenbacher am Bass begleitet. Martin Gasselsberger an den Keyboards und Josef Hinterhölzl am Schlagzeug. ■

ENTWICKLUNGSPOLITIK

Sei so frei.Räume

WELS. Wie kann fairer Handel die Welt verändern? Welche Wirkung hat entwicklungspolitische Projektarbeit? – Bei der zweiten Veranstaltung der Reihe „Sei so frei.räume" am Mittwoch, 4. November, 19 Uhr im Pfarrheim St. Franziskus geben Magdalena Glasner (Sei So Frei OÖ), Michael Scherndl (EZA) und Michaela Stauder (Weltladen Wels) spannende Einblicke in ihre Arbeit.

Sei so frei-Geschäftsführerin Magdalena Glasner erzählt von Projekten die sie besucht hat. Foto: Sei so frei

Persönliche Begegnungen und Erfahrungen aus Guatemala und Mexiko zeigen, wie Solidarität, faire Wirtschaftsbeziehungen und gemeinsames Engagement positive Veränderungen bewirken können. Im Mittelpunkt stehen globale Zusammenhänge, lokale Initiativen und die Menschen hinter den Projekten und Produkten. Der Abend lädt dazu ein, neue Perspektiven kennenzulernen, miteinander ins Gespräch zu kommen und fair gehandelte Produkte zu verkosten. Gastgeber ist die Katholische Männerbewegung OÖ der Pfarrgemeinde Wels-St. Franziskus. Der Eintritt ist frei. ■

Die „Kinder von Etzelsdorf" werden nicht vergessen. Foto: Christian Unterhuber

ALLERSEELEN-GEDENKEN

Buchpräsentation

PICHL. Seit über 25 Jahren wird in Pichl jährlich nach dem Allerseelenrequiem (Montag, 2. November, 19 Uhr) der „Kinder von Etzelsdorf" gedacht, die 1944 als unerwünschte Babys slawische Zwangsarbeiterinnen zu Tod kamen.

Bereits zuvor wird dazu in Anwesenheit mehrerer Autoren das neue Buch „Fremdvölkische Kinderheime in Oberdonau" am Montag, 2. November, 17 Uhr, im Pfarrzentrum vorgestellt. Es lesen unter anderem Florian Schwanninger, Gabriele Hofer-Stelzhammer, Susanne Lammer, Markus Rachbauer und Martin Kranzl-Greineckers. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten. ■

Barock Das Ensemble Ars Antiqua Austria und das Salzburger Lautenconsort sind am Montag, 2. November, 19.30 Uhr, in den Minoriten Wels zu Gast. Zu hören sein werden Werke von Ignaz Franz Biber, Georg Arnold, Antoni Bertalli, Heinrich Döbel, Johann Joseph Vilsmayr und Johann Heinrich Schmelzer. Bereits um 19 Uhr spielen Celina Hinterberger und Theresa Sigl Zither. Foto: Mira Letzbor

Kleidertausch Die Grünen Thalheim laden am Samstag, 7. November, 16 bis 19 Uhr, zum Kleidertausch in den Saal am Gemeindeplatz ein. Die Gewandannahme startet bereits um 15.30 Uhr. Mitgebracht werden können bis zu zehn gut erhaltene Kleidungsstücke pro Person, Unterwäsche und Bademode sind ausgenommen. Der Kleidertausch ist kostenlos und offen für alle Foto: Grüne

Hexengeschichte Eulenruf in finstrer Nacht, ein Hexenschrei, schon ist´s vollbracht. – Schaurig schön erzählt Ursula Laudacher von Mischka, Koschka, Babuschka, dem dicken, fetten Krapfen und der Suche nach dem richtigen Zauberspruch. Helfen können ihr dabei am Freitag, 6. November, 16 Uhr, im Turnsaal Pichl alle Kinder ab drei Jahren – gerne auch im Hexenkostüm. Foto: Ursophon

SHOW

Die Nacht der Musicals

WELS. Am 10. Jänner 2027 um 19.30 Uhr gastiert „Die Nacht der Musicals“ im Stadttheater Wels. Die rund zweistündige Show verspricht eine abwechslungsreiche Reise durch die Welt der bekanntesten internationalen Musicals.

Nacht der Musicals in Wels Foto: C.BARZ

Von „Das Phantom der Oper“ über „Cats“ bis hin zu „Mamma Mia“ und „Tanz der Vampire“: Bei der „Nacht der Musicals“ stehen die größten Hits beliebter Musicalproduktionen im Mittelpunkt. Stars aus Originalproduktionen präsentieren bekannte Solo-, Duett- und Ensemblenummern.

Auch Publikumserfolge wie „Die Eiskönigin“ mit dem Hit „Let it go“, „Aladdin“ und „Moulin Rouge“ sind Teil des Programms. Klassiker wie „Grease“, „Elisabeth“ und die „Rocky Horror Show“ ergänzen die musikalische Reise. Hits aus Udo Jürgens’ Musical „Ich war noch niemals in New York“ laden zum Mitsingen ein. Aufwendige Choreografien, Tanzakrobatik, farbenfrohe Kostüme sowie ein ausgefeiltes Licht- und Soundkonzept bringen den Glanz des Broadways und des Londoner West Ends nach Wels. Tips verlost 2x2 Karten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
26.11.2026/07:59 Uhr
www.tips.at/g/26565
oder QR Code scannen

TOP-Termine

Foto: privat

MUSICAL CHRISTMAS
LINZ. In einen festlichen Konzertsaal verwandelt sich der Mariendom am Donnerstag, 10. Dezember, 20 Uhr: Musicalstar Mark Seibert, seine Frau Sabrina, Pianist Florian Schäfer und das OÖ Streichquartett Sonare stimmen mit „Musical Christmas" auf Weihnachten ein. Tickets: www.ticketwall.at, Ö-Ticket, Domcenter

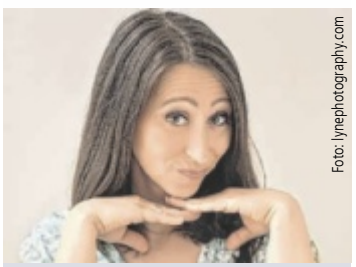


Foto: lynephotography.com

„HALTBAR-MILF" IN GUNSKIRCHEN
GUNSKIRCHEN. Am Mittwoch, 11. November, 19.30 Uhr, gastiert Kabarettistin Lydia Prenner-Kasper mit ihrem Programm „Haltbar-MILF" im Veranstaltungszentrum. Rattenscharf zu sein ist eine Entscheidung. Und die muss man knallhart treffen. Gerade im Alter. Karten gibt es bei Ö-Ticket.

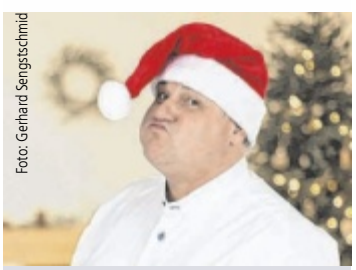


Foto: Gerhard Sengstschmid

OH DU FRÖHLICHER KAMMERHOFER
WELS. Am Mittwoch, 2. Dezember, 19.30 Uhr, gastiert Walter Kammerhofer mit seinem Programm „Oh, du Fröhlicher" in der Stadthalle in Wels. So hat man Weihnachten noch nicht erlebt und will es bestimmt auch gar nicht. Karten für den Kabarettabend gibt es bei Ö-Ticket.

Foto: Nikola Mažibrada

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY
WELS/LINZ. Queen Sensation, eine der besten Tribute-Bands der Welt präsentiert in einer Rock & Music Show die größten Hits von Freddie Mercury und Queen am 12.02. in Wels und am 16.02. in Linz. Karten: Ö-Ticket, LIVA 0732 775230, Wels Marketing, Trafikplus, Libro, Maximarkt, Schröder Konzerte 0732 221523

TIPPS DER WOCHE
Terminkalender

SAMSTAG, 31.10.

SCHLEISSHEIM: ehem. Gasthaus Huber, 14:00 und 19:30 Uhr, Theater „Die verflixte Weihnachtsfeier"

STEINERKIRCHEN AN DER TRAUN: Mehrzwecksaal Steinerkirchen, 19:30 Uhr, MV Steinerkirchen Solistenkonzert, Der MV Steinerkirchen präsentiert seine Solisten

WELS: Alter Schlachthof, 18:00 Uhr, Halloween Jugenddisco, ab 12 Jahren

WELS: Stadttheater, 19:30 Uhr, Sinfonia Christkönig und Susanne Sommerer - italienisches Flair und Strauss für Rui Barbosa, Benefizkonzert - 35 Jahre Wasser für Rui Barbosa

SONNTAG, 01.11.

WELS: Pfarrkirche St. Franziskus, 09:30 Uhr, Wort-Gottes-Feier zu Allerheiligen

MONTAG, 02.11.

PICHL: Pfarrzentrum, 17:00 Uhr, Gedenkfeier für die Kinder von Etzelsdorf und Buchpräsentation

WELS: Eltern Kind Zentrum Klein & GROSS, 09:00 Uhr, Baby+Mutter Tag, Babytreff, für Mütter mit Kindern im ersten Jahr

WELS: Eltern Kind Zentrum Klein & GROSS, 15:00 Uhr, Ab nach draußen: Das Leben der Vögel, Naturvermittlung für Kinder ab 3 und ihre Eltern, EKiZ Klein & GROSS, ekiz.wels@aon.at, 07242/55091 vormittags

WELS: Pfarrkirche St. Franziskus, 19:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier zu Allerseelen, Gedenkfeier für unsere lieben Verstorbenen!

WELS: Minoriten, 19:30 Uhr, Konzert Ars Antiqua Austria & Salzburger Lautenconsort

DIENSTAG, 03.11.

STADL-PAURA: Pferdezentrum, 14:00 Uhr, Tanznachmittag, VA: Pensionistenverband Stadl-Paura

MITTWOCH, 04.11.

WELS: Pfarrheim der Pfarrgemeinde Wels-St. Franziskus, 19:00 Uhr, SEI SO FREI.räume #02 | Nachhaltige Entwicklung in Zentralamerika: Wie geht das – und wozu?, Impulse von Sei So Frei OÖ, EZA & Weltladen Wels

WELS: Der Weinphilosoph, Bahnhofstraße 10, 19:00 Uhr, Lesung Elisabeth Schmidauer „Nach dem Ende", 07242/224063, office@derweinphilosoph.at

DONNERSTAG, 05.11.

BAD WIMSBACH-NEYDHARTING: Marktgemeindeamt, 10:30 Uhr, Sozialberatung mit Tanja Scheureder

WELS: Eltern Kind Zentrum Klein & GROSS, 19:00 Uhr, Stillvorbereitung in der Schwangerschaft, viele Informationen zum Stillmanagement, ekiz.wels@aon.at, 07242/55091 vormittags

FREITAG, 06.11.

BAD WIMSBACH-NEYDHARTING: Marktgemeindeamt, 17:00 Uhr, Energiestammtisch - Energietreff

LAMBACH: Rossstall, 14:30 Uhr, Lambach - einst & jetzt - Café Topothek - Bilder & Gschichtln, Dauer: 14.30 - 16.30, Eintritt frei

PICHL/WELS: Volksschulturnsaal, 16:00 Uhr, Kindertheater: Hexenmärchen zum Mitmachen, Ursula Laudacher und Michael Kurz

WELS: Theater Kornspeicher, 19:30 Uhr, „Kasperl und das Knie-Scheiben-Komplott" Kasperl (nur) für Erwachsene, Karten: www.kornspeicher.at/kartenbestellung

WELS: Pfarre St. Josef, 20:00 Uhr, Lesung, Musik & Wein mit Thomas Hochreiter und Tobias Müller

Termine kostenlos online erfassen: **www.tips.at/termine**

Foto: Paul Feuersänger

Schmidauers Roman erschüttert.

WEINPHILOSOPH
Apokalypse

WELS. Die gebürtige Linzerin Elisabeth Schmidauer stellt am Mittwoch, 4. November, 19 Uhr beim Weinphilosoph ihren neuen Roman „Nach dem Ende" vor. Schmidauer erzählt darin davon, wie es ist, wenn Menschen nach der Apokalypse Zusammenhalt und Kooperation neu ausverhandeln müssen, wenn sie wieder lernen müssen, von und mit der Natur zu leben und dabei mit menschlichen Abgründen konfrontiert werden. Anmeldung erbeten: office@weinphilosoph.at

NEU: Veranstaltungen online eintragen!

Unser Veranstaltungskalender ist jetzt digital, moderner und übersichtlicher.

Tragen Sie Ihre Veranstaltung ganz einfach selbst und kostenlos über www.tips.at/termine ein.

Auflösung Sudoku

7	1	4	2	8	5	6	3	9
8	2	5	9	3	6	4	7	1
9	3	6	1	7	4	2	5	8
1	5	2	4	6	9	3	8	7
6	4	7	3	1	8	5	9	2
3	9	8	5	2	7	1	4	6
5	7	1	6	9	3	8	2	4
2	8	3	7	4	1	9	6	5
4	6	9	8	5	2	7	1	3

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

Fotos: iStock

ab **549,-**

ADVENTSPEKTAKEL IN PRAG

Den Advent in der „Goldenen Stadt" erleben!

27.-29.11.2026

Prag erstrahlt zur Vorweihnachtszeit im festlichen Glanz: erleben Sie drei stimmungsvolle Tage mit Weihnachtsmärkten, historischen Gassen und einer Dinner-Kreuzfahrt auf der Moldau mit herrlichem Blick auf die goldene Stadt.

REISEINFONACHMITTAG

9. November - ab 14.30 Uhr

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz

Entdecken Sie das westliche Mittelmeer! Bei unserer Tips-Leser-Reise vom 23. bis 31. Oktober 2027 erleben Sie an Bord der Costa Fascinosa italienische Küstenperlen und die Côte d'Azur. Erfahren Sie beim Infonachmittag mehr über die Route, Ausflugsmöglichkeiten und das Leben an Bord. Anschließend bleibt Zeit für Ihre persönlichen Fragen.

Eintritt frei, Begrüßungsgetränk inklusive

Anmeldung erforderlich: tips.at/leserreise

ab **1.099,-**
inkl. Bus

Costa

Fotos: Costa

Tips Special
Kinder bis 17,99 nur 199,-
(in der Kabine mit 2 Erwachsenen)

COSTA FASCINOSA
KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER
ITALIEN, FRANKREICH

23.-31.10.2027

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Busanreise ab Linz
- Unterbringung in der gewählten Kabinenkategoriue
- Vollpension: Frühstück, Mittagessen, Abendessen & Snacks (serviertes Abendessen im Hauptrestaurant)
- internationales Show- und Unterhaltungsprogramm
- fix reservierter Tisch
- Ein und Ausschiffungsgebühren
- Trinkgeld an Bord
- Reisebegleitung ab 30 vollzahlenden Teilnehmern

OPTIONALE ZUSATZLEISTUNGEN:

- Getränkepakete nach Wahl
- zb: myItalian ab 240,- 8 Tage/ 7 Nächte
- Ausflugsprogramm
- Persönliche Ausgaben an Bord
- Reiseversicherung

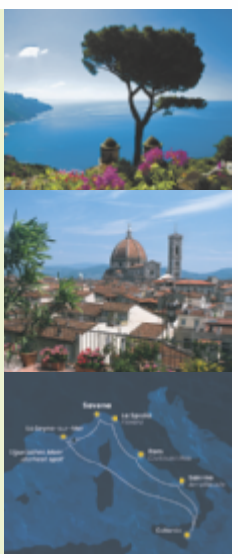


Foto: RPB

ab **1.050,-**

SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

Tips Special
Gratis Tips Frühstück im Zug

30.12.2026-02.01.2027

ab **890,-**

Foto: Pixabay

MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und südländisches Flair

16.-20.02.2027

Costa

ab **895,-**

Foto: Costa

COSTA FAVOLOSA
KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER

Tips Special
inklusive Bus ab Linz

20./21.-27.03.2027

ab **590,-**

Foto: iStock

PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldene Stadt" erleben!

14.-17.05.2027

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

Tips Reiseträume TV

maxi markt
Teil der SPAR Familie

Jetzt einlösen bis: Sa, 31.10. 2026

Auch bei Maximarkt in der SPAR-App einlösen!

Bis zu -20% auf einen Einkauf Ihrer Wahl!*

Die SPAR-Rabattmarkerl

Der Markerl-Rabatt gilt auch auf alle Aktionen: DAMIT SPAREN SIE NOCHMALS BIS ZU 20 PROZENT!*

* Nähere Infos auf www.maximarkt.at

In Bedienung

Österr. Schweinskarreebraten
mit Schwarte, ohne Knochen, in Bedienung, per kg
niedrigster 30-Tage-Preis: 6.99

STATT 10.99
5,99
AKTION

700 g

Schärdinger Bergbaron
ca. 24 % Fett absolut, aus pasteurisierter Kuhmilch hergestellter und mindestens 6 Wochen gereifter, milder Schnittkäse aus Österreich, 700 g, (1 kg = 7.49)

1/2 PREIS
STATT 10.49
5,24
SIE SPAREN 5.25

Bio-Caffè Crema, Bio-Caffè Crema Intenso, Bio-Caffè Crema Mild oder **Bio-Espresso**
ganze Bohne, 1 kg
ab 2 Packungen

MAXI.PACK
STATT 17.99
AB 2 PKG. JE
9,99
44 % BILLIGER

BIO

Creta Vital Extra Virgin Bio-Olivenöl
1. Kaltpressung, hergestellt aus Koroneiki-Oliven aus dem nördlichen Mylopotamos in Nordkreta, 1 Liter
ab 2 Flaschen

MAXI.PACK
STATT 18.99
AB 2 FL. JE
9,99
47 % BILLIGER

Schwechater Bier
0,5 Liter
im 24er-Tray je Dose
max. 4 Trays

24ER-TRAY 14.16
MAXI.PACK
STATT 1.38
IM 24ER-TRAY JE DOSE
0,59
57 % BILLIGER

La Gioiosa Prosecco Superiore Valdobbiadene DOCG
Italien, 0,75 Liter
im 6er-Karton je Flasche
(1 l = 7.99)

6ER-KARTON 35.94
MAXI.PACK
STATT 14.99
IM 6ER-KARTON JE FLASCHE
5,99
60 % BILLIGER

maxi.wochenende

FR, 30.10. UND SA, 31.10.2026

BIS ZU **25%**
auf ALLE
TIEFKÜHL-PRODUKTE*
inkl. Speise-Eis

MONATSSPARER
2+1 GRATIS
STATT 6.49
AB 3 PKG. JE
4,32

Iglo Fischstäbchen verschiedene Sorten, **Fisch'n'Rösti, Knusper Abenteuer, Goldschatz Spinat, Goldschatz Käse** oder **Polar-Dorsch in Knusperhülle**
tiefgekühlt, 300 g - 450 g
ab 3 Packungen
(1 kg = 14.40-9.60)

FR, 30.10. UND SA, 31.10.
-25%
(1 kg = 10.80-7.20)
AB 3 PKG. JE
3,24
SIE SPAREN 3.25 PRO PACKUNG

DONNERSTAG, 29.10. BIS SAMSTAG, 31.10.

BIS ZU **20%**
auf ALLE
HALLOWEEN-KOSTÜME & -ZUBEHÖR**

Symbolfoto

maxi. joker -20%

MAXI.JOKER HOLEN & NOCH MEHR SPAREN!***
Gültig von Do, 29.10. bis Sa, 31.10.2026

Holen Sie sich den maxi.joker beim maxi.service!

SPIELWAREN

ANGEBOTE GÜLTIG BIS MI, 4.11.2026

Stattpreise sind – sofern nicht anders vermerkt – bisherige Maximarkt Verkaufspreise. Alle Artikel solange der Vorrat reicht.

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, Single Eis, megamengen und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, megamengen, MediaShop, Tchibo/Eduscho und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
*** Pro Einkauf und Tag sind maximal 4 SPIELWAREN-Joker einlösbar. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, megamengen, Top-Aktionen, Bücher, Zeitungen und Zeitschriften, S-BUDGET, Tonies Artikel, MediaShop und Tchibo Produkte, Gutscheine und Wertkarten. Rabatte können nicht addiert werden. Keine Barablöse möglich. 1 Artikel = 1 Stück (EVE).